

Die Benutzung Ihres ATVs kann gefährlich sein.

Es kann sogar während Routinemanövern wie Wenden und Fahren auf Hügeln oder über Hindernisse schnell zu einem Zusammenstoß oder einem Überschlag kommen, wenn Sie nicht die richtigen Vorsichtsmaßnahmen treffen.

Zu Ihrer eigenen Sicherheit sollten Sie alle Warnungen, die in diesem Benutzerhandbuch und auf den Aufklebern auf Ihrem ATV zu lesen sind, verstanden haben und befolgen.

Tragen Sie dieses Benutzerhandbuch immer bei sich, wenn Sie mit Ihrem ATV fahren.

WENN SIE DIE WARNHINWEISE, DIE IN DIESEM HANDBUCH ENTHALTEN SIND, NICHT BEFOLGEN, KANN DIES ZU ERNSTEN VERLETZUNGEN ODER SOGAR ZUM TOD FÜHREN.

Besonders wichtige Informationen in diesem Handbuch werden durch die folgenden Darstellungen unterschieden:



**Das Sicherheits-Warnschild bedeutet:
ACHTUNG! SEIEN SIE AUFMERKSAM!
ES GEHT UM IHRE SICHERHEIT.**

! ACHTUNG

Wenn Sie **WARNHINWEISE** nicht befolgen, kann dies zu ernststen Verletzungen oder zum Tod des Fahrers, eines Zuschauers oder einer Person führen, die das ATV inspiziert oder repariert.

! VORSICHT

VORSICHT zeigt spezielle Vorsichtsmaßnahmen an, die getroffen werden müssen, um eine Beschädigung des ATVs zu vermeiden.

■ ANMERKUNG

ANMERKUNG liefert Schlüsselinformationen, um Vorgänge einfacher oder klarer zu machen.

Einleitung

VORWORT

Herzlichen Glückwunsch zum Kauf Ihres ARCTIC CAT® All-Terrain-Vehicles (ATV). Arctic Cat hat alles daran gesetzt, um Ihnen Fahrvergnügen, Komfort und beste Utility-Eigenschaften zu garantieren.

Dieses Benutzerhandbuch soll sicherstellen, dass der Benutzer des Fahrzeuges bestens darüber Bescheid weiß, wie man mit dem Fahrzeug sicher umgeht.

Es beinhaltet auch Informationen über die allgemeine Pflege und Wartung Ihres ATVs.

Lesen Sie sorgfältig die folgenden Seiten. Wenn Sie irgendwelche Fragen zu diesem ATV haben, setzen Sie sich bitte mit einem autorisierten Arctic Cat ATV Händler in Verbindung. Bedenken Sie, dass nur autorisierte Arctic Cat ATV Händler das Wissen und die Ausstattung haben, um Ihnen den bestmöglichen Service zu bieten.

Schützen Sie Ihren Sport

- Halten Sie die Straßenverkehrsordnung ein,
- Gehen Sie vernünftig mit Ihrem ATV um,
- Achten Sie auf Ihre Umwelt und
- Sie werden von anderen respektiert werden.

Wir raten Ihnen dringend dazu, das empfohlene Wartungsprogramm genauestens zu befolgen. Dieses Wartungsprogramm wurde dazu entworfen, um sicherzugehen, dass alle kritischen Teile dieses ATVs in regelmäßigen Abständen sorgfältig kontrolliert werden.

Alle Informationen in diesem Handbuch basieren auf den neuesten Produktdaten und -spezifikationen, die zum Zeitpunkt des Druckes gegeben waren. Arctic Cat behält sich das Recht vor, ohne Vorankündigung Produktänderungen und -verbesserungen vorzunehmen, die sich auf Abbildungen oder Erklärungen auswirken könnten.

Inhaltsverzeichnis

ABSCHNITT 1 - SICHERHEIT

EINLEITUNG.....	1
FAHRTRAINING.....	6
ETIKETTEN & WARNHINWEISE.....	7
WARNSCHILDER.....	8
ÜBERSICHT FAHRZEUGELEMENTE.....	9
WARNHINWEISE.....	10-23
VORKEHRUNGEN.....	24-30
Schutzkleidung und -ausrüstung.....	24
Zustand des ATVs.....	26
Erste Hilfe	29
AKTIVES FAHREN.....	31-48
Basismanöver.....	31
Wie man mit dem ATV umgeht (Techniken für aktives Fahren).....	37
Tipps	45
AUF DIE UMGEBUNG ACHTEN.....	49-55
Umgebung.....	49
Die Menschen in Ihrem Umfeld.....	51
Ausrüstung.....	52
Tabelle - maximale Ladung.....	53
KONTROLLE.....	49-55
Verantwortung übernehmen.....	50

ABSCHNITT II – BETRIEB/WARTUNG

VORWORT.....	57
TEILE UND ZUBEHÖR.....	57
SPEZIFIKATIONEN.....	58-59
ALLGEMEINE INFORMATIONEN.....	60-69
ATV Registriernummern.....	60
Zündschlüssel.....	60
Kontrolleinheiten und ihre Funktionen	61
Treibstoff-/Entlüftungsschläuche.....	66
Vergaserschwimmerkammer	66
Ölstand/Ölmessstab.....	67
Sitzverriegelung.....	67
Transport des ATVs	68
Treibstoff/Öl/Schmierem.....	68
Einbremsen.....	70

Inhaltsverzeichnis (Fortsetzung)

ALLGEMEINE INSTANDHALTUNG.....	72-87
Kühlsystem	73
Stoßdämpfer	73
Allgemeine Schmierung.....	74
Hydraulische Bremsen.....	76
Gummschutzmanschetten	78
Batterie.....	78
Zündkerze.....	80
Motor-Leerlaufeinstellung.....	81
Gasseileinstellung.....	81
Luftfilter (Motor).....	81
Luftfiltergehäuse-Ablassschlauch.....	82
Reifen.....	83
Räderwechsel.....	84
Glühbirnenaustausch	84
Sicherungen.....	86
Werkzeug.....	87
VORBEREITUNG FÜR DIE LAGERUNG.....	88
NACH EINEM LÄNGEREN STILLSTAND.....	89
GEWÄHRLEISTUNG.....	90
GEWÄHRLEISTUNGSANTRÄGE.....	93

EIN ATV IST KEIN SPIELZEUG UND KANN BEI FALSCHER BENUTZUNG ZUR GEFAHR WERDEN

- Fahren Sie immer langsam und seien Sie besonders vorsichtig, wenn Sie sich auf nicht vertrautes Gelände begeben. Achten Sie immer auf veränderte Geländezustände, wenn Sie das ATV benutzen.
- Fahren Sie nie auf übermäßig rauem, glattem oder unbefestigtem Gelände.
- Befolgen Sie stets die richtigen Schritte für das Wenden, wie in diesem Handbuch beschrieben. Üben Sie, bei niedrigeren Geschwindigkeiten zu wenden, bevor Sie versuchen, dies bei höheren Geschwindigkeiten zu tun. Wenden Sie nicht bei übermäßig hoher Geschwindigkeit.
- Lassen Sie das ATV von einem autorisierten Arctic Cat ATV Händler überprüfen, wenn es in einen Unfall verwickelt war.
- Fahren Sie mit dem ATV nie auf Hügeln, die für das ATV zu steil sind oder Ihre Fähigkeiten übersteigen. Üben Sie auf kleineren Hügeln, bevor Sie größere Hügel befahren.
- Befolgen Sie stets die richtigen Schritte für das Bergauffahren, wie in diesem Handbuch beschrieben. Überprüfen Sie das Gelände sorgfältig, bevor Sie auf einen Hügel fahren. Fahren Sie nie auf Hügel mit glatter oder unbefestigter Oberfläche. Verlagern Sie Ihr Gewicht nach vorne. Geben Sie nie plötzlich Gas und schalten Sie nie abrupt. Fahren Sie nie mit überhöhter Geschwindigkeit über eine Hügelkuppe.
- Befolgen Sie stets die richtigen Schritte für das Abwärtsfahren und für das Bremsen auf Hügeln, wie in diesem Handbuch beschrieben. Überprüfen Sie das Gelände sorgfältig, bevor Sie einen Hügel hinunter fahren. Verlagern Sie das Gewicht nach hinten. Fahren Sie nie zu schnell einen Hügel hinunter. Vermeiden Sie, einen Hügel schräg hinunterzufahren, wenn sich das ATV dadurch zu stark auf eine Seite neigen würde. Fahren Sie, wenn möglich, gerade den Hügel hinunter.
- Befolgen Sie stets die korrekten Schritte für das Queren eines Hügels, wie in diesem Handbuch beschrieben. Vermeiden Sie Hügel mit glatter oder unbefestigter Oberfläche. Verlagern Sie Ihr Gewicht auf die Bergseite des ATV. Versuchen Sie nie, das ATV auf Hügeln zu wenden, bis Sie nicht die Wendetechniken erarbeitet haben, die in diesem Handbuch für ebenen Boden beschrieben werden. Vermeiden Sie, wenn möglich, einen steilen Hügel zu queren.

EIN ATV IST KEIN SPIELZEUG UND KANN BEI FALSCHER BENUTZUNG ZUR GEFAHR WERDEN

- Befolgen Sie stets die korrekten Schritte, wenn Sie feststecken oder rückwärts rollen, wenn Sie auf einen Hügel fahren. Um ein Feststecken zu vermeiden, fahren Sie mit konstanter Geschwindigkeit auf den Hügel hinauf. Wenn Sie feststecken oder rückwärts rollen, befolgen Sie die speziellen Schritte für das Bremsen wie in diesem Handbuch beschrieben. Steigen Sie auf der Bergseite ab oder auf einer beliebigen Seite, wenn Sie gerade nach oben stehen. Wenden Sie das ATV und steigen Sie gemäß den Schritten, die in diesem Handbuch beschrieben werden, wieder auf.
- Überprüfen Sie stets, ob Hindernisse da sind, wenn Sie in einem unbekannten Gebiet fahren. Versuchen Sie nie, über allzu große Hindernisse, wie große Felsen oder Baumstämme zu fahren. Befolgen Sie stets die korrekten Schritte, wenn Sie über Hindernisse fahren, wie in diesem Handbuch beschrieben.
- Achten Sie immer darauf, dass Sie nicht rutschen oder ins Schleudern kommen. Auf glatten Oberflächen wie Eis, fahren Sie langsam und sehr vorsichtig, damit Sie ein Schleudern oder Rutschen vermeiden und das Fahrzeug nicht außer Kontrolle gerät.
- Fahren Sie mit Ihrem ATV nie in einem schnell fließenden Gewässer oder in einem Gewässer, das tiefer als die Fußrasten ist. Bedenken Sie, dass nasse Bremsen nicht mehr so gut bremsen könnten. Überprüfen Sie Ihre Bremsen, nachdem Sie aus dem Wasser gefahren sind. Bei Bedarf betätigen Sie mehrmals leicht die Bremse, damit die Bremsbeläge durch die Reibung trocknen.
- Gehen Sie immer sicher, dass sich keine Hindernisse oder Personen hinter Ihnen befinden, wenn Sie rückwärts fahren. Wenn Sie sicher rückwärts fahren können, fahren Sie langsam. Vermeiden Sie scharfe Wendungen beim Rückwärtsfahren.
- Verwenden Sie stets die Dimension und die Art der Reifen, die in diesem Handbuch angegeben sind. Behalten Sie stets den richtigen Reifendruck bei, wie in diesem Handbuch beschrieben.
- Achten Sie stets auf eine sachgemäße Montage und Benutzung von Zusatzgeräten bei Ihrem ATV.
- Übersteigen Sie nie die angegebene Tragfähigkeit des ATVs. Die Ladung sollte richtig verteilt und sicher angebracht werden. Verringern Sie die Geschwindigkeit und befolgen Sie die Anweisungen in diesem Handbuch für Ladungen oder das Ziehen eines Anhängers und halten Sie für das Bremsen einen größeren Abstand.

Sie sollten beachten, dass EIN ATV KEIN SPIELZEUG IST UND BEI UNSACHGEMÄSSER BENUTZUNG GEFÄHRlich WERDEN KANN. Ein ATV verhält sich anders als andere Fahrzeuge, einschließlich Motorräder und Autos. Ein Zusammenstoß oder ein Überschlag können sogar während Routinemanövern wie Wenden und Fahren auf Hügel und über Hindernisse schnell auftreten, wenn Sie nicht die korrekten Vorsichtsmaßnahmen treffen.

UM TÖDLICHE UNFÄLLE ODER SCHWERE VERLETZUNGEN ZU VERMEIDEN:

- Lesen Sie das Benutzerhandbuch sorgfältig und befolgen Sie stets die darin beschriebenen Schritte. Beachten Sie besonders die Warnhinweise, die im Handbuch und auf allen Aufklebern zu lesen sind.
- Fahren Sie nie ein ATV ohne richtige Einweisung. Machen Sie einen Ausbildungskurs.
- Fahren Sie nie ein ATV ohne einen geprüften Motorradsturzhelm, ohne Schutzbrille, Stiefel, Handschuhe, langer Hose und einem langärmeligen Hemd oder einer Jacke.
- Fahren Sie mit dem ATV nie mit überhöhter Geschwindigkeit. Fahren Sie bei einer Geschwindigkeit, die für das Gelände, die Sichtverhältnisse und Ihre Erfahrung geeignet ist.
- Versuchen Sie nie, Wheelies, Sprünge oder andere Stunts vorzunehmen.
- Geben Sie stets Acht, wenn Sie mit dem ATV fahren, besonders wenn Sie sich Hügeln, Kehren und Hindernissen nähern und auf nicht vertrautem oder rauem Gelände fahren.
- Verleihen Sie nie ein ATV an jemandem, der keinen Ausbildungskurs gemacht hat oder nicht wenigstens ein Jahr lang mit einem ATV gefahren ist.

Etiketten & Warnhinweise

Dieses Arctic Cat ATV wird mit einem Etikett und einigen Aufklebern, die wichtige Sicherheit Informationen enthalten, geliefert. Jeder, der mit dem ATV fährt, sollte diese Informationen vor der Fahrt lesen und verstanden haben. Die Aufkleber sollten als dauerhafte Teile des ATV betrachtet werden. Wenn ein Aufkleber sich ablöst oder schwer lesbar wird, treten Sie mit Ihrem Arctic Cat ATV Händler in Verbindung, damit er ersetzt wird.

ACHTUNG – ATTENTION – ATTENZIONE



DIESE ANWEISUNG DARF NUR DURCH DEN KUNDEN ENTFERNT WERDEN!

Gemäß Richtlinie 2014/54/EU wird die Hauptbremse über das Fußpedal betätigt. Zusätzlich kann die Hauptbremse über das linke Handlenk betätigt werden. Der Handbremshebel rechts betätigt nur die Festbremse und Notbremse und darf nicht als Betriebsbremse verwendet werden.

! WICHTIG !

Um die volle Bremswirkung zu erlangen, muss die Bremse einseitigmal werden. Dazu gehen Sie bitte folgendermaßen vor:

- 1.) Halten Sie eine Strecke von, die lang genug ist, um Ihr ATV sicher mit 30 km/h zu fahren.
- 2.) Beschleunigen Sie, bis eine Geschwindigkeit von 30 km/h erreicht wird. Drücken Sie das Fußpedalbremse, bis die Geschwindigkeit auf 0-5 km/h reduziert wird.
- 3.) Wiederholen Sie diesen Vorgang (ca. 20 Mal, bis die Bremse einseitigmal wird).

Die Spiegel befinden sich in der Aufbaumontage hinter dem Fahrer. Achten Sie bei der Montage darauf, dass Spiegel nicht bis zum Geländegrund ausgerollt werden, sondern erst mit der Kantenkante zu fassen (sonst besteht die Gefahr des Spiegelschutzes zu sein).
The mirrors are to be found in an extra case in the rear of the vehicle.



THESE INSTRUCTIONS MAY BE REMOVED ONLY BY THE CUSTOMER!

In accordance with Directive 2014/54/EC, the main brake is operated via the foot pedal. Additionally, the main brake may be operated via the left hand brake lever. The right hand brake lever only operates the parking and emergency brake and may not be used as service brake.

! IMPORTANT !

For perfect brake efficiency you have to burnish the brake pads. To do so, please follow the instructions below:

- 1.) Choose an area sufficiently large to safely accelerate your ATV to 30 km/h.
- 2.) Accelerate to 30 km/h, then compress brake lever to decelerate to 0-5 km/h.
- 3.) Repeat this procedure approx. 20 times until brakes are heated up.

The mirrors are to be found in an extra case in the rear of the vehicle. When mounting the mirrors, please do not screw them in completely to the stop, but fix them first with the counter-nut. Otherwise your risk to seriously damage the supports!



ACHTUNG – ATTENTION – ATTENZIONE



CEI INSTRUCTIONS PEUVENT ETRE ENLEVÉES SEULEMENT PAR LE CLIENT!

Conformément à la directive 2014/54/CE, le frein principal est actionné par le pédale. En plus, le frein principal peut être actionné par le levier du frein à main à gauche. Le levier du frein à droite à droite est actionné que le frein d'urgence et de stationnement et ne peut pas être utilisé comme frein de service.

! AVVERTIMENTO !

Per un frenaggio perfetto, le gomme dei freni devono essere rodite.

Per effettuare le rodaggio, procedere della maniera seguente:

- 1.) Choisissez un trajet qui est assez long pour pouvoir conduire votre ATV à 30 km/h.
- 2.) Accélérez jusqu'à atteindre une vitesse de 30 km/h. Appuyez sur le pédale de frein, jusqu'à ce que la vitesse soit réduite à 0-5 km/h.
- 3.) Répétez cette procédure environ 20 fois jusqu'à ce que le frein soit chauffé.

Les rétroviseurs se trouvent dans une cassette sur l'arrière du véhicule. L'avez attention à ne pas visser à fond les rétroviseurs, mais de les fixer d'abord avec le contre-écrou (le cas contraire vous risquez d'endommager les supports).



QUESTE ISTRUZIONI POSSONO ESSERE TOLTE DAL VEICOLO SOLO DAL CLIENT!

Conformemente alla direttiva 2014/54/CE, il freno principale è azionato dal pedale. Inoltre, il freno principale può essere azionato dalla leva del freno a mano a sinistra. La leva del freno a destra è destinata soltanto al freno d'emergenza e di stazionamento e non può essere utilizzata come freno di servizio.

! AVVERTENZA !

Per una frenata perfetta i dischi dei freni vanno roditi.

Per eseguire il rodaggio, procedere della maniera seguente:

- 1.) Scegliete un percorso che sia abbastanza largo per poter guidare il vostro ATV a 30 km/h.
- 2.) Accelerate fino a raggiungere una velocità di 30 km/h. Schiacciare il pedale del freno per abbassare la velocità a 0-5 km/h.
- 3.) Ripetete il punto 1 circa 20 volte finché il freno sia riscaldato.

I retrovisori si trovano in un'apposita cassetta sul dietro del veicolo. State attenti a non avvitare i specchietti fino in fondo, ma a fissarli prima con il contornello (nel caso contrario rischiate di danneggiare i supporti).



Warnetiketten

A

WARNING	
Improper tire pressure or overloading can cause loss of control. Loss of control can result in severe injury or death.	
ALWAYS maintain proper tire pressure as shown.	
NEVER exceed the vehicle load capacity of 400 lbs. (182 kg).	

LOAD COLD TIRE PRESSURE	
UP TO	FRONT
400 lbs. (182 kg)	4.0 psi (0.28 kg/cm ²)
	REAR
	3.0 psi (0.20 kg/cm ²)

1411-109

C

WARNING	
Improper ATV use can result in SEVERE INJURY or DEATH	
ALWAYS USE AN APPROVED HELMET AND PROTECTIVE GEAR	NEVER USE WITH DRUGS OR ALCOHOL
NEVER operate:	
<ul style="list-style-type: none"> without proper training or instruction at speeds too fast for your skills or the conditions on public roads - a collision can occur with another vehicle with a passenger - passengers affect balance and steering and increase risk of losing control 	
ALWAYS:	
<ul style="list-style-type: none"> use proper riding techniques to avoid ATV overturns on hills and rough terrain and in turns avoid paved surfaces - pavement may seriously affect handling and control 	
LOCATE AND READ OPERATOR'S MANUAL. FOLLOW ALL INSTRUCTIONS AND WARNINGS	

1411-109

E

WARNING	
Exceeding vehicle's towing limit could cause an accident. Reduce speed when towing a trailer. Read operator's manual for details.	
MAXIMUM TOWING WEIGHT: 35 lbs. (16 kg)	
MAXIMUM TOWING CAPACITY: 500 lbs. (227 kg)	

1411-109

F

WARNING	
	NEVER carry a passenger on this carrier
	MAXIMUM LOAD: 500b (23kg)
	evenly distributed

1411-201

H

WARNING	
	NEVER carry a passenger on this carrier
	MAXIMUM LOAD: 1000b (45kg)
	evenly distributed

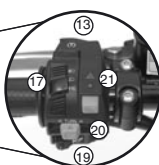
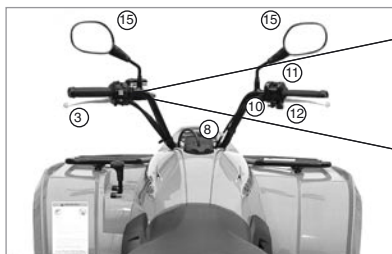
0411-578



Übersicht Fahrzeugelemente (400 2x4 & 400 4x4)



1. Batterie
2. Frontlicht
3. Handbremshebel
4. Benzinhahn
5. Sitzverriegelung
6. Bremspedal
7. Feststellbremse
8. Schlüsselschalter
9. Schalthebel
10. Leistungsbegrenzer
11. Antriebsauswahl (Modell 4x4)
12. Gashebel
13. Motorstartknopf
14. Rücklicht/Bremslicht
15. Spiegel
16. Fach für Benutzerhandbuch
17. Frontlicht LI/Hi/LO - Schalter
18. Werkzeugset
19. Hupe
20. Blinker - Schalter
21. Warnblinker - Schalter



! WARNHINWEIS

MÖGLICHE GEFAHR

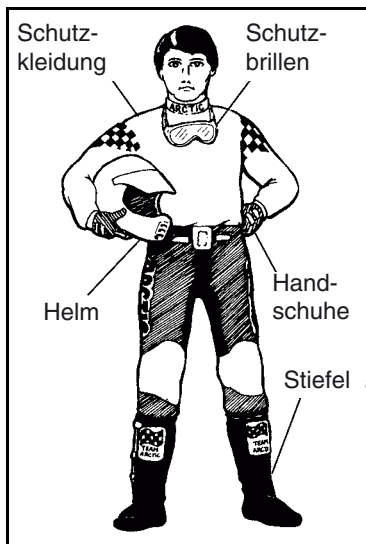
Benutzen des ATVs ohne geprüften Helm, Schutzbrille und Schutzkleidung.

WAS KANN PASSIEREN

Wenn Sie ohne einen geprüften Helm fahren, erhöht sich bei einem Unfall das Risiko von schweren Kopfverletzungen, die sogar zum Tod führen können.

Wenn Sie ohne Schutzbrille fahren, erhöht sich bei einem Unfall die Gefahr von schweren Verletzungen.

Wenn Sie ohne Schutzkleidung fahren, erhöht sich bei einem Unfall die Gefahr von schweren Verletzungen.



ATV-0004

WIE MAN GEFAHR VERMEIDET

Tragen Sie immer einen geprüften, perfekt sitzenden Helm.

Ebenfalls tragen sollten Sie:
Augenschutz (Schutzbrille oder Visier)
Handschuhe
Stiefel
Langärmelige Jacke
Lange Hose

! WARNHINWEIS

MÖGLICHE GEFAHR

Benutzen des ATVs mit erhöhter Geschwindigkeit.

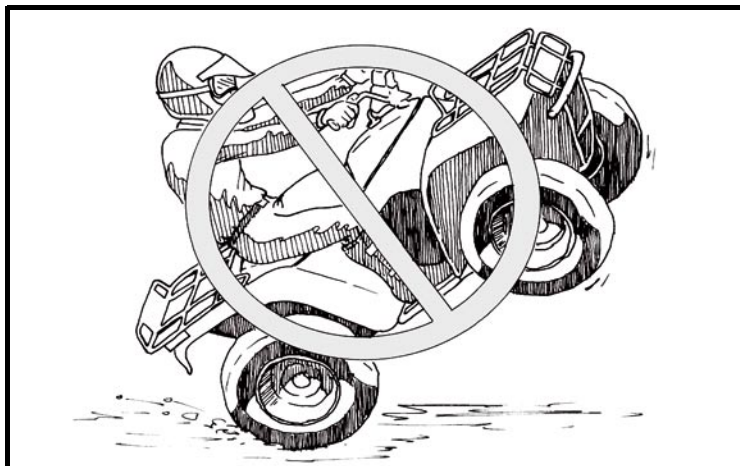
WAS KANN PASSIEREN

Sie laufen vermehrt Gefahr, die Kontrolle über das Fahrzeug zu verlieren, was zu einem Unfall führen kann.

WIE MAN GEFAHR VERMEIDET

Passen Sie die Fahrgeschwindigkeit an den Boden, die Sicht- und Fahrverhältnisse und Ihre Erfahrung an.

! WARNHINWEIS



ATV-0005

MÖGLICHE GEFAHR

Versuchen von Wheelies, Sprüngen und anderen Stunts.

WAS KANN PASSIEREN

Die Gefahr eines Unfalls mit Überschlag steigt.

WIE MAN GEFAHR VERMEIDET

Versuchen Sie niemals Stunts wie Wheelies oder Sprünge.
Spielen Sie nicht den Angeber.

! WARNHINWEIS

MÖGLICHE GEFAHR

Mangelnde Überprüfung des ATVs vor der Inbetriebnahme.
Mangelnde Wartung des ATVs.

WAS KANN PASSIEREN

Vermehrte Möglichkeit eines Unfalls oder eines Fahrzeugsschadens.

WIE MAN GEFAHR VERMEIDET

Überprüfen Sie Ihr ATV jedes Mal, wenn Sie es benutzen wollen, um sicherzugehen, dass es in einem sicheren und ordnungsgemäßen Zustand ist.

Befolgen Sie stets die Kontroll- und Wartungsvorgänge in diesem Benutzerhandbuch.

! WARNHINWEIS

MÖGLICHE GEFAHR

Wegnehmen der Hände vom Lenker oder der Füße von den Fußrasten während des Fahrens.

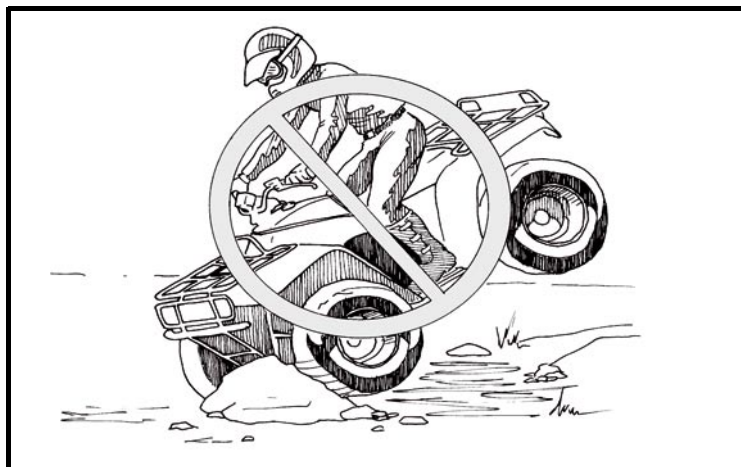
WAS KANN PASSIEREN

Auch wenn Sie nur eine Hand oder einen Fuß wegnehmen, kann es sein, dass Sie Ihr ATV nicht mehr richtig steuern können oder Ihr Gleichgewicht verlieren und vom ATV fallen. Wenn Sie einen Fuß oder ein Bein wegnehmen, könnten Sie mit den Rädern in Kontakt kommen, wodurch Sie sich verletzen oder einen Unfall verursachen könnten.

WIE MAN GEFAHR VERMEIDET

Bleiben Sie stets mit beiden Händen auf der Lenkstange und mit beiden Füßen auf den Fußrasten während Sie Ihr Fahrzeug lenken.

! WARNHINWEIS



ATV-0006

MÖGLICHE GEFAHR

Mangelnde Vorsicht beim Fahren mit dem ATV auf unbekanntem Terrain.

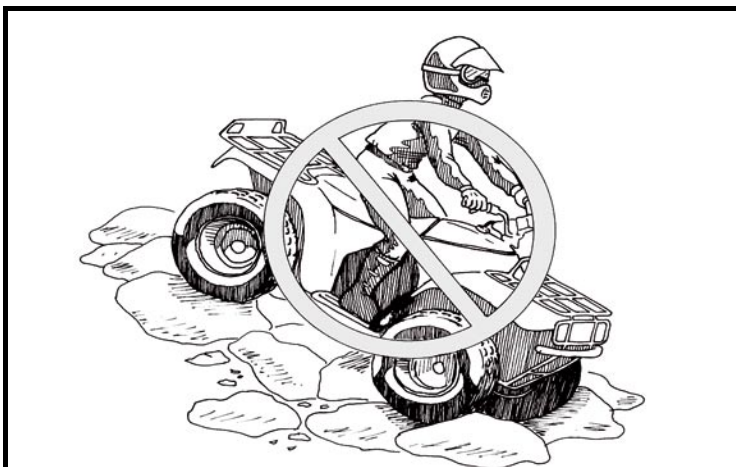
WAS KANN PASSIEREN

Sie könnten auf versteckte Steine, Bodenwellen oder Löcher stoßen, ohne genug Zeit zum Reagieren zu haben.
Das ATV könnte sich überschlagen oder Sie könnten die Kontrolle über Ihr Fahrzeug verlieren.

WIE MAN GEFAHR VERMEIDET

Fahren Sie langsam und besonders vorsichtig, wenn Sie sich auf unbekanntem Terrain befinden.
Achten Sie immer auf Veränderungen des Untergrunds wenn Sie mit Ihrem ATV fahren.

! WARNHINWEIS



ATV-0007

MÖGLICHE GEFAHR

Mangelnde Sorgfalt, wenn Sie auf rauem, rutschigem oder unbefestigtem Gelände fahren.

WAS KANN PASSIEREN

Könnte zu einer verminderten Bodenhaftung des ATVs oder dazu führen, dass Sie die Kontrolle über das Fahrzeug verlieren. Dies könnte wieder einen Unfall mit Überschlag zur Folge haben.

WIE MAN GEFAHR VERMEIDET

Fahren Sie nicht auf rauem, rutschigem oder unbefestigtem Gelände, solange Sie nicht die notwendigen Fähigkeiten erworben haben, um das Fahrzeug auf solchem Untergrund zu lenken.

Seien Sie in solchem Terrain immer besonders vorsichtig.

Warnhinweise

! WARNHINWEIS

MÖGLICHE GEFAHR

Falsches Wenden.

WAS KANN PASSIEREN

Sie könnten die Kontrolle über das ATV verlieren und eine Kollision oder einen Überschlag verursachen.

WIE MAN GEFAHR VERMEIDET

Befolgen Sie stets die korrekten Schritte für das Wenden wie in diesem Benutzerhandbuch beschrieben.

Üben Sie das Wenden bei niedrigerer Geschwindigkeit, bevor Sie probieren, schneller zu wenden. Wenden Sie nicht bei zu hoher Geschwindigkeit.

! WARNHINWEIS

MÖGLICHE GEFAHR

Fahren auf steilen Hügeln.

WAS KANN PASSIEREN

Das ATV kann sich leichter auf steilen Hügeln als auf ebenen Flächen oder kleinen Hügeln überschlagen.



ATV-0008

WIE MAN GEFAHR VERMEIDET

Fahren Sie nie mit dem ATV auf Hügeln, die zu steil für das ATV sind oder Ihre Fähigkeiten übersteigen.

Üben Sie auf kleineren Hügeln, bevor Sie sich auf steilere Hügel wagen.

! WARNHINWEIS

MÖGLICHE GEFAHR

Falsches Bergauffahren.

WAS KANN PASSIEREN

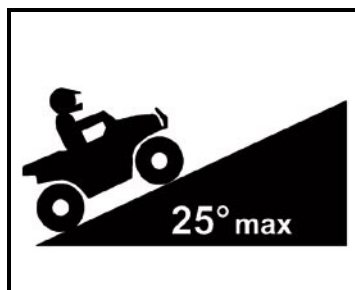
Sie könnten die Kontrolle über das Fahrzeug verlieren oder es könnte sich überschlagen.

WIE MAN GEFAHR VERMEIDET

Befolgen Sie stets die korrekten Schritte für das Bergauffahren wie in diesem Benutzerhandbuch beschrieben. Überprüfen Sie das Gelände stets sorgfältig, bevor Sie auf Hügel fahren. Fahren Sie nie auf rutschigen oder unbefestigten Hügeln. Verlagern Sie das Gewicht nach vorne.

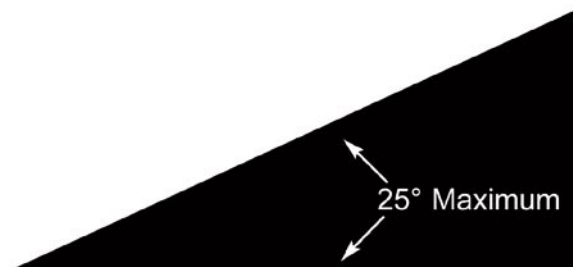
Geben Sie nie plötzlich Gas und kuppeln Sie nie ruckartig. Das ATV könnte sich rückwärts überschlagen.

Fahren Sie nie zu schnell über einen Hügel. Der Hügel könnte scharf abfallen oder es könnte sich ein Hindernis, ein anderes Fahrzeug oder eine Person auf der anderen Seite befinden.



739-503A

**BEFAHREN SIE NIE HÜGEL,
DIE STEILER ALS 25° GRAD SIND.**



! WARNHINWEIS

MÖGLICHE GEFAHR

Falsches Bergabfahren.

WAS KANN PASSIEREN

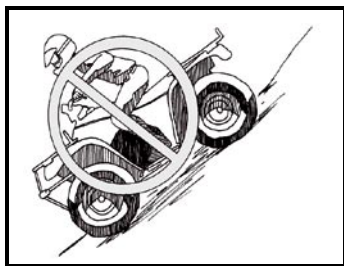
Sie könnten die Kontrolle über das Fahrzeug verlieren oder es könnte sich überschlagen.

WIE MAN GEFAHR VERMEIDET

Befolgen Sie stets die korrekten Schritte für das Bergabfahren wie in diesem Benutzerhandbuch beschrieben. Überprüfen Sie das Gelände stets sorgfältig, bevor Sie einen Hügel hinunterfahren.

Verlagern Sie das Gewicht nach hinten. Fahren Sie nie mit hoher Geschwindigkeit einen Hügel hinunter.

Vermeiden Sie es, in einem Winkel hinunterzufahren, der eine scharfe Seitenneigung des ATVs verursachen könnte. Fahren Sie, wenn möglich, gerade den Hügel hinunter.



ATV-0009

! WARNHINWEIS

MÖGLICHE GEFAHR

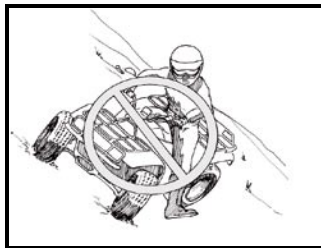
Falsches seitliches Befahren von Hügeln oder falsches Wenden auf Hügeln.

WAS KANN PASSIEREN

Sie könnten die Kontrolle über das Fahrzeug verlieren oder es könnte sich überschlagen.

WIE MAN GEFAHR VERMEIDET

Versuchen Sie nie, das ATV auf einem Hügel zu wenden, bevor Sie die richtigen Wendetechniken beherrschen, die in diesem Benutzerhandbuch beschrieben sind. Üben Sie zuerst auf ebener Fläche. Seien Sie vorsichtig, wenn Sie auf Hügeln wenden. Vermeiden Sie, wenn möglich, einen steilen Hügel seitlich zu befahren.



ATV-0010

Wenn Sie einen Hügel seitlich befahren:

Befolgen Sie stets die korrekten Schritte wie in diesem Benutzerhandbuch beschrieben.

Meiden Sie rutschige oder unbefestigte Hügel. Verlagern Sie Ihr Gewicht auf die Bergseite des ATVs.

! WARNHINWEIS

MÖGLICHE GEFAHR

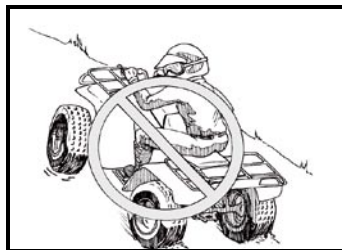
Steckenbleiben, Rückwärtsrollen oder falsches Absteigen beim Bergauffahren.

WAS KANN PASSIEREN

Das ATV könnte sich überschlagen.

WIE MAN GEFAHR VERMEIDET

Fahren Sie beim Bergauffahren im richtigen Gang und mit gleichmäßiger Geschwindigkeit.



ATV-0011

Wenn Sie an Geschwindigkeit verlieren:

Verlagern Sie das Gewicht bergauf und betätigen Sie die Bremse.

Wenn Sie komplett stehen, legen Sie die Feststellbremse ein.

Wenn Sie rückwärts rollen:

Verlagern Sie das Gewicht bergauf.

Bremsen Sie während dem Zurückrollen.

Wenn Sie komplett stehen, legen Sie die Feststellbremse ein.

Steigen Sie auf der Bergseite ab oder auf einer beliebigen Seite, wenn das Fahrzeug zur Bergseite zeigt.

Wenden Sie das ATV und steigen Sie so auf, wie in diesem Benutzerhandbuch beschrieben.

! WARNHINWEIS

MÖGLICHE GEFAHR

Falsches Fahren über Hindernisse.

WAS KANN PASSIEREN

Das Fahrzeug könnte außer Kontrolle geraten, mit einem anderen kollidieren oder sich überschlagen.

WIE MAN GEFAHR VERMEIDET

Bevor Sie in einem unbekannten Gebiet fahren, sollten Sie immer nachsehen, ob Hindernisse da sind.

Versuchen Sie nie, über große Hindernisse wie Felsbrocken oder Baumstämme zu fahren.

Wenn Sie über Hindernisse fahren, befolgen Sie stets die korrekten Schritte wie in diesem Benutzerhandbuch beschrieben.

! WARNHINWEIS

MÖGLICHE GEFAHR

Schleudern oder rutschen.

WAS KANN PASSIEREN

Sie könnten die Kontrolle über das ATV verlieren.

Sie könnten auch unerwarteter Weise plötzlich wieder Bodenhaftung bekommen, wodurch sich das ATV überschlagen könnte.

WIE MAN GEFAHR VERMEIDET

Lernen Sie, das Schleudern oder Rutschen sicher unter Kontrolle zu bekommen, indem Sie bei niedriger Geschwindigkeit und auf ebenem, flachen Untergrund üben.

Auf extrem rutschigem Untergrund wie Eis sollten Sie langsam und sehr vorsichtig fahren, damit Sie nicht so leicht ins Rutschen oder Schleudern geraten und die Kontrolle über das Fahrzeug verlieren.

Warnhinweise

! WARNHINWEIS

MÖGLICHE GEFAHR

Fahren mit dem ATV durch tiefes oder schnell fließendes Wasser.

WAS KANN PASSIEREN

Die Reifen könnten schwimmen und die Bodenhaftung verlieren. Dadurch könnten Sie die Kontrolle über das Fahrzeug verlieren und einen Unfall verursachen.

WIE MAN GEFAHR VERMEIDET

Fahren Sie mit dem ATV nie in schnell fließendem Wasser oder in einem Gewässer, das tiefer ist als die Fußrasten.

Bedenken Sie, dass nasse Bremsen möglicherweise nicht mehr so gut bremsen. Überprüfen Sie die Bremsen, sobald Sie aus dem Wasser kommen. Wenn notwendig, betätigen Sie sie mehrmals, damit die Bremsbacken trocknen.

! WARNHINWEIS

MÖGLICHE GEFAHR

Falsches Rückwärtsfahren.

WAS KANN PASSIEREN

Sie könnten ein Hindernis touchieren oder eine Person hinter Ihnen überfahren und somit einen Unfall verursachen.

WIE MAN GEFAHR VERMEIDET

Bevor Sie den Rückwärtsgang einlegen, versichern Sie sich, dass keine Hindernisse oder Personen hinter Ihnen sind. Wenn Sie sicher fahren können, fahren Sie trotzdem langsam.

! WARNHINWEIS

MÖGLICHE GEFAHR

Fahren des ATVs mit falschen Reifen oder falschem oder unterschiedlichem Reifendruck.

WAS KANN PASSIEREN

Die Verwendung von falschen Reifen oder ein Fahren des ATVs mit unterschiedlichem Reifendruck konnte dazu führen, dass Sie die Kontrolle über das Fahrzeug verlieren und sich die Gefahr eines Unfalls erhöht.

WIE MAN GEFAHR VERMEIDET

Verwenden Sie immer die richtige Reifendimension und –art, die in diesem Benutzerhandbuch angegeben sind.

Achten Sie stets auf den richtigen Reifendruck, wie in diesem Benutzerhandbuch angegeben.

! WARNHINWEIS

MÖGLICHE GEFAHR

Fahren des ATVs mit unsachgemäßen Veränderungen.

WAS KANN PASSIEREN

Eine unsachgemäße Montage von Zubehör oder Veränderung des ATVs kann das Handling des Fahrzeuges verändern, was in manchen Situationen zu einem Unfall führen könnte.

WIE MAN GEFAHR VERMEIDET

Verändern Sie das ATV nie durch eine unsachgemäße Montage oder Verwendung von Zubehör. Alle Teile und alles Zubehör, das an dieses ATV angebaut wird, sollte original von Arctic Cat stammen, für eine Verwendung am ATV bestimmt sein und gemäß den Anweisungen verwendet werden. Bauen Sie niemals ein Drehgas ein. Wenn Sie irgendwelche Fragen haben, wenden Sie sich an einen autorisierten Arctic Cat ATV Händler.

Vorbeugung

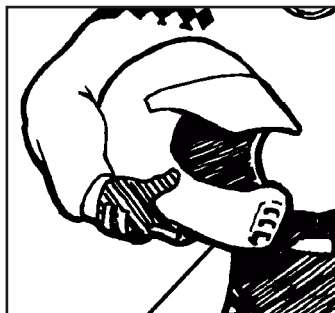
Helm

Der Helm ist der wichtigste Teil der Schutzkleidung für sicheres Fahren. Ein Helm kann schwere Kopfverletzungen verhindern. Es gibt verschiedene Arten von Helmen auf dem Markt, gehen Sie aber sicher, dass Sie immer einen Helm tragen, der den EC Standards entspricht.

Diese Helme sollten das Gesicht zur Gänze schützen.

Wenn Ihr Helm hinunterfällt oder beschädigt wird, besorgen Sie sofort einen neuen. Ihr Helm könnte Ihren Kopf nicht mehr ausreichend vor Verletzungen schützen, wenn er Sprünge, Risse oder andere Beschädigungen an der Außenseite oder Innenpolsterung aufweist.

Bedenken Sie, dass Ihr Helm zu nichts nütze ist, wenn das Kinnband nicht festgezurt ist.



Augenschutz

Tragen Sie einen Augenschutz – z.B. eine Brille – um Ihre Augen komplett vor Schmutz oder anderen Fremdkörpern zu schützen. Eine Sonnenbrille ist kein geeigneter Augenschutz weil sie die Augen an der Seite nicht abdeckt und somit Fremdkörper in Ihre Augen gelangen könnten.

Lange Hose und langärmeliges Shirt

Sinn der Sache ist es, Ihren Körper vor Ästen, langem Gras, herumfliegenden Teilen oder sonstigen Gegenständen zu schützen, die Ihre Haut verletzen könnten. Je dicker und beständiger das Material, umso besser schützt es. Wenn Sie mit Hosen mit Knieschützern, einem Jersey und Schulterpolstern fahren, haben Sie den besten Schutz.

Vorbeugung

Zustand des ATVs

Der zweite Schritt bei der Vorbeugung ist die Überprüfung des Zustandes Ihres ATVs. Wahrscheinlich möchten Sie Ihr ATV in rauem Gelände fahren und erwarten natürlich eine gute Bremsleistung beim Abwärtsfahren. Folgende Teile müssen Sie vor jeder Fahrt überprüfen:

1. Reifen und Räder
2. Steuerelemente sowie Brems- und Gasseil
3. Scheinwerfer und Elektrik
4. Öl, Kraftstoff und Betriebsflüssigkeiten
5. Fahrwerk und Aufhängung

Vorbeugung

REIFEN UND RÄDER

Der richtige Reifendruck ist unabdingbar. Lesen Sie im Wartungsteil dieses Benutzerhandbuch die Reifendruck-Richtlinien nach. Falscher Reifendruck kann schlechtes Handling, Instabilität und den Verlust der Kontrolle über

das ATV zur Folge haben.

Während Sie den Reifendruck überprüfen, untersuchen Sie das Profil und die Seitenwände der Reifen auf Risse, Schnitte oder andere Schäden, die anzeigen, dass die Reifen gewechselt werden müssen.

STEUERELEMENTE, BREMS-UND GASSEIL

Überprüfen Sie bei laufendem Motor und festgezogener Bremse alle Getriebepositionen: Low, High, Neutral und Rückwärts.

A. Bremsen

Drücken Sie den Fußbremspedal und lassen Sie es wieder los. Wenn es sich weich oder "matschig" anfühlt, könnte zuwenig Flüssigkeit oder ein Leck die Ursache sein - konsultieren Sie den Wartungsteil dieses Benutzerhandbuchs und halten Sie sich an die dort angegebenen Anweisungen. Benutzen Sie das ATV nicht, solange die Bremsen nicht wieder ordnungsgemäß funktionieren. Prüfen Sie, ob die Feststellbremsarretierung die Räder blockiert; lassen Sie sie danach wieder los, um die Bremse zu lösen.

B. Gashebel

Der Gashebel sollte frei beweglich und leichtgängig sein. Wenn er an einem Punkt „stecken bleibt“, konsultieren Sie den Wartungsabschnitt dieses Benutzerhandbuchs und halten Sie sich an die dort angegebenen Anweisungen. Fahren Sie nie mit einem steckenden Gashebel, sonst kann Ihre Fahrt in einem Unfall enden.

Vorbeugung

SCHEINWERFER UND ELEKTRIK

Schalten Sie Fernlicht und Abblendlicht ein und aus, um sicherzugehen, dass sie funktionieren. Prüfen Sie gleichzeitig, ob Rücklicht und Bremslicht, Blinker, Warnblinklichter und Nummerntafelbeleuchtung in Ordnung sind. Überprüfen Sie auch Blinker- und Kontrollleuchten (Blinker, Aufblendlicht und Temperatur) auf dem Lenker, bevor Sie mit dem ATV losfahren. Fahren Sie nicht mit dem ATV, wenn Scheinwerfer und Elektrik nicht in Ordnung sind. Überprüfen Sie den die Zündung.

ÖL UND KRAFTSTOFF

Beginnen Sie Ihre Fahrt stets mit einem vollen Tank und achten Sie während der Fahrt stets auf den Ölstand. Vergessen Sie nicht, das ATV auf Flüssigkeits-Leckagen zu überprüfen.

FAHRGESTELL UND ANTRIEB

Gras und Blätter können den Gummi der Aufhängung und der Stoßdämpfer beschädigen. Säubern Sie die Aufhängung, die Stoßdämpfer / Federung und die Kotflügel. Überprüfen Sie Leichtgängigkeit, indem Sie den Lenker zur Gänze nach links und rechts drehen. Prüfen Sie, ob die Lenkungsteile leichtgängig sind, sich frei bewegen lassen oder locker sind.

Vorbeugung

Verschiedenes

Kontrollieren Sie Ihren Luftfilter. Suchen Sie nach Rückständen oder nach Beschädigungen, die anzeigen könnten, dass er ausgetauscht werden muss. Ein verstopfter Filter kann das Fahrzeug zum Stillstand bringen. Überprüfen Sie Ihre Batterieanschlüsse auf Korrosion. Ziehen sich auch alle losen Teile wie Muttern oder Schrauben fest.

Erste Hilfe Maßnahmen

Sie müssen sich auf unerwartete Situationen vorbereiten. Notfälle und Unfälle sind schlimm genug, aber noch schlimmer sind sie, wenn Sie nicht vorbereitet sind. Darum sollten Sie bei jeder Fahrt mit dem ATV folgenden Dinge an Bord haben:

- Werkzeug
- Wasser
- Ausweis
- Verbandskasten* *in einigen Ländern gesetzlich vorgeschrieben.
- Warnweste
- Warndreieck

Für Fahrten, die länger dauern und über weitere Strecken gehen, wird empfohlen, zusätzlich folgende Dinge mitzuführen:

- Geld
- Kartenmaterial
- Notfallset (mit Taschenlampe und Erste-Hilfe-Ausrüstung)

Werkzeug

Laufende Wartungsarbeiten verhindern im Allgemeinen, dass Sie öfters dringliche Reparaturen vornehmen müssen. Das Fahren auf rauem Gelände konnte das Lösen von Muttern, Schrauben und Befestigungselementen verursachen. Besonders auf langen Fahrten kann das Mitführen des richtigen Werkzeugs verhindern, dass eine Unannehmlichkeit zu einem großen Problem wird.

Vorbeugung

Wasser

Wasser ist so wichtig, dass Sie es unabhängig von der Dauer Ihrer Fahrt dabei haben sollten. Überhitzung und Hitzeschlag können plötzlich auftreten und Sie außer Gefecht setzen. Wenn Sie dehydriert sind, könnten Sie körperlich nicht in der Verfassung sein, Ihr ATV sicher zu benutzen.

Identifikation

Wenn Ihnen etwas passiert, muss der Notarzt wissen, wer Sie sind und wen Sie benachrichtigen müssen. Es kann sein, dass Sie nicht in der Verfassung sind, ihm diese Informationen zu geben. Stecken Sie Ihren Ausweis ein, bevor Sie losfahren. Ohne ihn können Sie von Fremden nicht identifiziert werden.

Geld

Geld kann notwendig sein, um einen dringenden Telefonanruf zu tätigen.

Landkarten

Landkarten sind nicht unbedingt notwendig, wenn Sie das Gebiet gut kennen. Aber, wenn Sie auf unbekannten Strecken fahren, ist es gut, zu wissen, wo Sie sind, was vor Ihnen liegt und wie Sie zurückkommen.

Notfallset mit Taschenlampe und Erste-Hilfe-Ausrüstung

Sie benötigen einige Dinge in Ihrem Notfallset, einschließlich einer Taschenlampe. Die Streichhölzer werden nützlich, wenn Sie Feuer machen müssen, damit Ihnen nicht zu kalt wird. Fackeln sind für das Signalisieren von Hilfe angebracht. Eine Erste-Hilfe-Ausrüstung ist sehr wichtig, wenn Sie sich eine Verletzung jeglicher Art zuziehen. In einer guten Erste-Hilfe-Ausrüstung sollten sich Verbände, antiseptischer Spray, Mullbinde, Klebeband, usw. befinden.

Aktives Fahren

Überblick

„Aktives Fahren“ soll vermitteln, wie Körpergewicht, Gleichgewicht, Schwerkraft und physische Kräfte das Handling des ATV beeinflussen. Wenn Sie z.B. ein Auto schnell in eine scharfe Kurve fahren, wird Ihr Körper durch Zentrifugalkraft zur Außenseite der Kurve gedrückt. Während ein Auto verhältnismäßig stabil ist, kann genügend Zentrifugalkraft ein ATV zum Überschlag bringen. Ihr Gewicht ständig zu bewegen, ist ein Hauptunterschied zwischen dem Fahren eines Autos und dem Fahren eines ATV. Ihr Gewicht verlagern zu können, ist notwendig, um ein Kippen des ATVs zu vermeiden.

Grundlegende Fahrmanöver

Aktives Fahren und grundlegende Fahrmanöver sind die Basis für Ihre ATV Fahrt. Ohne grundlegende Fähigkeiten ist es unmöglich, diesen Level zu erreichen - aktives Fahren. Dies sind also die grundlegenden Fahrmanöver:

- Aufsteigen
- Anlassen des Motors
- Anlassen eines kalten Motors
- Unterschiedliche Temperatur-Einstellung
- Bremsen/Stehenbleiben
- Schalten
- Parken
- Absteigen

Aufsteigen

Um aufzusitzen:

1. Ergreifen Sie von links die linke Seite der Lenkstange und ziehen Sie die Handbremse; setzen Sie dann Ihren linken Fuß
2. Ergreifen Sie die rechte Seite der Lenkstange.
3. Schwingen Sie Ihr Bein über den Sitz und stellen Sie Ihren rechten Fuß auf die rechte Fußraste.
4. Setzen Sie sich in eine bequeme Position.
5. Bleiben Sie mit den Füßen immer auf den Fußrasten.

Aktives Fahren

Anlassen des Motors

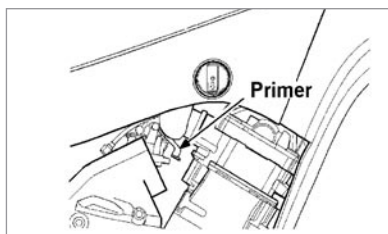
Starten Sie das ATV immer auf einer ebenen, waagerechten Fläche. Kohlenmonoxidvergiftung kann zum Tod führen, also fahren Sie mit dem ATV nie in geschlossenen Räumen. Befolgen Sie diese Schritte, um Ihr Fahrzeug zu starten:

1. Stellen Sie sicher, dass der Benzinhahn in der ON-Stellung ist.
2. Steigen Sie auf das ATV und setzen sie sich nieder.
3. Betätigen Sie die Handbremse; legen Sie dann die Bremshebel-sperre ein.
4. Schalten Sie auf Neutral.
5. Schalten Sie die Zündung ein.
6. Betätigen Sie den Starterknopf.
7. Lassen Sie den Motor warmlaufen.

Aktives Fahren

Starten eines kalten Motors

1. Stellen Sie alle elektrischen Zusatzgeräte ab (Lichter, usw.); drehen Sie dann den Zündschlüssel zur ersten Position (ON) und lassen Sie die Scheinwerfer auf OFF. Stellen Sie sicher, dass das Neutral Licht an ist.



■ ANMERKUNG:

Betätigen Sie die Vergaserpumpe (Primer) drei Mal, wenn die Temperatur bei 0° C oder darunter liegt. Um zum Primer zu gelangen, müssen Sie zuvor den Sitz und die rechte Verkleidung abnehmen.

2. Betätigen Sie den Starterknopf maximal acht Sekunden.
3. Wenn der Motor nicht startet, drücken Sie den Starterknopf nochmals acht Sekunden lang.

! WARNHINWEIS

Längeres Betätigen des Startermotors (+8 Sek.) kann das ATV beschädigen. Startermotor und Verkabelung könnten zu heiß werden. Wenn der Motor nach einigen Versuchen nicht startet, überprüfen Sie die Kraftstoffversorgung und das Zündsystem.

■ ANMERKUNG:

Wenn der Motor immer noch nicht startet, betätigen Sie den Primer noch dreimal; dann drücken Sie nochmals den Starterknopf.

4. Lassen Sie den Motor ca. 2-3 Minuten warmlaufen oder solange, bis das ATV ordentlich beschleunigt.
5. Lassen Sie den Motor mindestens 10 Minuten laufen, dann ist er komplett warmgelaufen. Wenn der Motor kürzer läuft, hat die Zündkerze möglicherweise nicht die richtige Temperatur erreicht, um den überschüssigen Kraftstoff in der Brennkammer zu verbrennen.

Aktives Fahren

Bremsen/Stehenbleiben

Stehenbleiben sollte ein langsamer, einfacher Prozess sein. Sorgen Sie immer für viel Platz und Zeit, um sanft zu stoppen. Manchmal sind schnelle Stopps unvermeidlich, seien Sie also immer vorbereitet. Egal, ob Sie langsam oder schnell anhalten, befolgen Sie immer folgende Schritte:

1. Lassen Sie den Gashebel los; betätigen Sie dann die Bremse.
2. Wenn die Räder blockieren, lassen Sie die Bremse einen Moment los; ziehen Sie sie dann wieder an.
3. Wenn Sie ganz zum Stillstand gekommen sind, lassen Sie den Gashebel los.
4. Überstrapazieren Sie die Bremse nicht. Sogar minimaler Druck auf den Bremshebel oder das Bremspedal führt zu einem Schleifen der Bremsbeläge auf den Scheiben und kann zu einem Überhitzen der Bremsflüssigkeit, der Scheibe und der Bremsbeläge führen, wodurch die Bremsen nicht mehr gut ziehen oder "schwammig" werden könnten.

! WARNHINWEIS

Übermäßiger, wiederholter Gebrauch der hydraulischen Bremse für schnelles Stehenbleiben verursacht eine Überhitzung der Bremsflüssigkeit und eine vorzeitige Abnutzung der Bremsbeläge, die zu einem unerwarteten Verlust der Bremskraft führen.

! WARNHINWEIS

Benutzen Sie nur von Arctic Cat genehmigte Bremsflüssigkeit. Ersetzen Sie es nie durch ein anderes und mischen Sie auch nie unterschiedliche Arten oder Stufen von Bremsflüssigkeit. Es kann sonst zu einem Verlust der Bremskraft kommen. Überprüfen Sie den Bremsflüssigkeitsstand und die Abnutzung der Bremsbeläge vor jedem Gebrauch. Ein Verlust der Bremskraft kann ernsthafte, mitunter auch tödliche Verletzungen zur Folge haben.

Schalten

Dieses ATV hat ein Dual-Range Automatikgetriebe mit Rückwärtsgang. Um zu schalten, befolgen Sie untenstehende Schritte:

Aktives Fahren



1. Um von Neutral in die High Range zu schalten, betätigen Sie die Bremse, bewegen Sie den Schalthebel nach vorne.
2. Um von Neutral in die Low Range zu schalten, betätigen Sie die Bremse, bewegen Sie den Schalthebel entsprechend der Schaltkulisse.

■ ANMERKUNG:

Die H-Range ist für normales Fahren mit leichten Lasten. Die Low-Range ist für das Fahren mit schweren Lasten oder Ziehen eines Anhängers. Verglichen mit dem H-Bereich, erzielt man mit der LOW Range niedrigere Geschwindigkeiten und ein höheres Drehmoment für die Räder.

! VORSICHT

Schalten Sie immer in die Low Range wenn Sie auf nassem oder unebenen Gelände fahren, wenn Sie schwere Lasten befördern oder ziehen und wenn Sie einen Pflug verwenden. Falls Sie diese Vorsichtsmaßnahme nicht befolgen, kann es zu einer vorzeitigen Keilriemen-Abnutzung oder zu einer Beschädigung der dazugehörigen Antriebssystemteile kommen.

3. Um von Neutral in den Rückwärtsgang zu schalten, schieben Sie den Ganghebel nach außen und hinten in die R-Stellung.

! VORSICHT

Bringen Sie das Fahrzeug immer ganz zum Stehen, bevor Sie schalten. Schalten Sie immer auf ebenem Untergrund oder betätigen Sie die Feststellbremse bevor Sie in den Vorwärts- oder Rückwärtsgang schalten.

! WARNHINWEIS

Wenn die Keilriemenabdeckung nicht montiert ist, dürfen Sie den Motor nicht starten oder laufen lassen. Sie könnten sich sonst ernsthaft verletzen.

Aktives Fahren

Parken

Parken bedingt das Befolgen der vorhergehenden Richtlinien für das Bremsen; danach:

1. Nach dem Stoppen des ATVs schalten Sie in Neutral.
2. Schalten Sie den Motor mit dem Zündschloss aus.
3. Wenn Sie auf einem Hügel parken müssen, schalten Sie das ATV in die Low Range und blockieren Sie die Hinterräder;
4. andernfalls versuchen Sie, nur auf ebenen Flächen zu parken.
5. Legen Sie die Feststellbremse ein.

Absteigen

Nachdem Sie die Schritte für das Parken befolgt haben, ist es an der Zeit, abzusteigen:

1. Prüfen Sie nochmals, ob die Feststellbremse eingelegt ist.
2. Schwingen Sie Ihr rechtes Bein auf die linke Seite des Sitzes.
3. Steigen Sie auf der linken Seite des ATVs ab.

Aktives Fahren

Wie man mit dem ATV umgeht
(Aktives Fahren - Techniken)

Aktives Fahren bedeutet, den Körper zu bewegen. Sie müssen lernen, Ihr Gewicht in den Kurven richtig zu verteilen, um Ihr ATV auch in schwierigen Situationen unter Kontrolle zu haben. Ihre Sicherheit hängt von der Verwendung der richtigen Fahrtechniken ab. Statistiken haben gezeigt, dass unerfahrene Personen **13 Mal öfter einen Unfall haben**, als Leute, die mehr als einen Monat Erfahrung gesammelt haben!

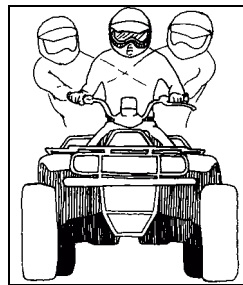
Sichere Fahrtechniken beinhalten:

- Fahren
- Gewicht verlagern und Gleichgewicht halten
- Kurven mit weitem Radius
- Kurven mit engem Radius
- Schnelle Kurven
- K-Wendungen
- Aufwärtsfahren
- Abwärtsfahren
- Hang seitlich befahren
- Ausweichen
- Hindernisse überqueren

Fahren

Sobald der Motor warm ist, ist Ihr ATV fahrbereit.

1. Lassen Sie Ihre Füße auf den Fußrasten und Ihre Hände auf der Lenkung.
2. Betätigen Sie die Betriebsbremse und lösen Sie die Feststellbremse.
3. Schalten Sie von N in den gewünschten Gang, lösen Sie langsam die Bremse und betätigen Sie den Gashebel.

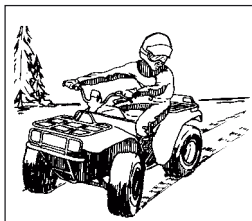


ATV-0012

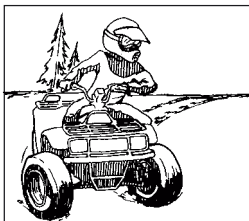
Aktives Fahren

Gewicht verlagern und Gleichgewicht halten:

Wenn Sie in eine Kurve fahren, rutschen Sie nach vorne und auf die Seite des Sitzes, die sich auf der Innenseite der Kurve befindet. Verlagern Sie Ihr Gewicht auf die äußere Fußraste. Lehnen Sie sich gleichzeitig in die Innenseite der Kurve. Wenn Sie spüren, dass die Räder vom Boden abheben, reduzieren Sie Ihre Geschwindigkeit, bringen Sie Ihr Gewicht auf die Seite, die aufkippt und fahren Sie die Kurve wenn möglich in einem größeren Radius.



ATV-0013



ATV-0024



ATV-0025

Kurven mit weitem Radius

Ungefähr 20% aller Unfälle mit ATVs passieren beim Kurvenfahren. Deshalb ist gerade in diesen Situationen größte Vorsicht geboten. Für Kurven mit großem Radius befolgen Sie bitte folgende Schritte:

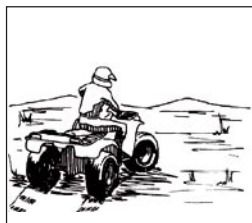
1. Reduzieren Sie vor der Kurve Ihre Geschwindigkeit.
2. Verlagern Sie Ihr Körpergewicht auf die Kurveninnenseite des ATVs.
3. Wenn Sie aus der Kurve herauskommen, erhöhen Sie Ihre Geschwindigkeit langsam.



ATV-004



ATV-0045



ATV-0044

Aktives Fahren

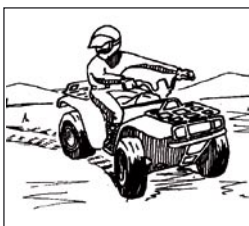
Kurven mit engem Radius

Nachdem Sie das Fahren von Kurven mit weitem Radius beherrschen, können Sie mit dem Üben von engen Kurven beginnen.

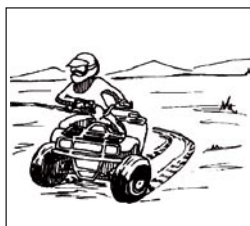
1. Reduzieren Sie vor der Kurve Ihre Geschwindigkeit.
2. Verlagern Sie Ihr Körpergewicht auf die Kurveninnenseite.
3. Sie müssen sich eventuell weiter hineinlegen als es bei einer Kurve mit weitem Radius nötig ist.
4. Sollten Sie die Räder dennoch nicht am Boden halten können, verringern Sie die Geschwindigkeit und richten Sie den Lenker so weit wie möglich gerade aus.
5. Wenn Sie aus der Kurve herauskommen, erhöhen Sie langsam Ihre Geschwindigkeit.



ATV-0038



ATV-0039



ATV-0040

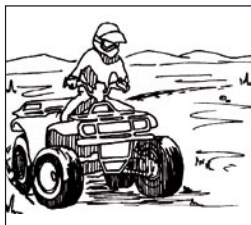
Schnelle Kurven

Schnelle Kurven sind die schwierigsten Kurven und sollten erst dann gefahren werden, wenn Sie schon einige Fahrpraxis mit Ihrem ATV gesammelt haben.

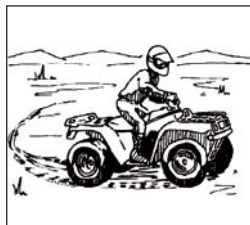
1. Reduzieren Sie vor der Kurve Ihre Geschwindigkeit.
2. Drehen Sie den Lenker und verlagern Sie zur selben Zeit Ihr Gewicht auf die Innenseite.
3. Beschleunigen Sie langsam.
4. Bei Mehrfachkurven dieses Manöver bei Bedarf wiederholen.
5. Um die Kurve schneller zu fahren, heben Sie Ihren Körper ein wenig vom Sitz ab während Sie Ihr Gewicht nach innen verlagern.



ATV-0021



ATV-0022



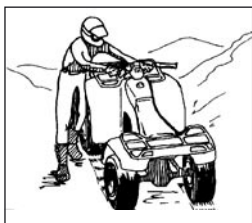
ATV-0023

Aktives Fahren

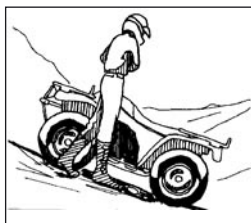
K-Wendung

K-Kurven brauchen Sie dann, wenn Sie beim bergauf Fahren unabsichtlich stehen bleiben.

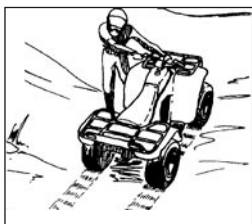
1. Bleiben Sie stehen wo Sie sind, betätigen Sie die Bremsen und stellen Sie den Ganghebel auf die Neutral-Position.
2. Schalten Sie den Motor ab.
3. Verlagern Sie Ihr Körpergewicht stets nach vorne.
4. Steigen Sie auf der Hügelseite von Ihrem ATV ab.
5. Wenn Sie auf der linken Seite Ihres ATV's stehen, drehen Sie den Lenker ganz nach links.
6. Lassen Sie die Bremse etwas los, drücken Sie aber noch leicht den Bremshebel.
7. Lassen Sie das ATV kontrolliert auf Ihre rechte Seite rollen, bis es leicht talwärts schaut.
8. Betätigen Sie wieder die Bremsen.
9. Steigen Sie von der Hügelseite auf das ATV und verlagern Sie Ihr Gewicht beim Aufsitzen ebenfalls auf die Hügelseite.
10. Starten Sie den Motor und befolgen Sie die Regeln des Bergabfahrens.



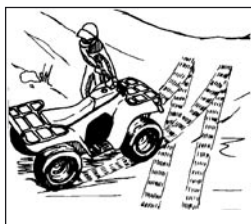
ATV-0020



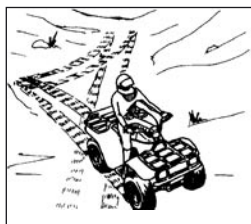
ATV-0034



ATV-0034



ATV-0036



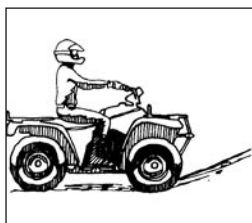
ATV-0037

Aktives Fahren

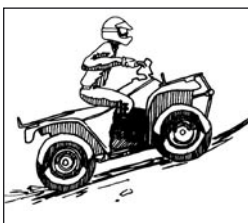
Bergauffahren

20 % aller Unfälle passieren beim Bergauffahren durch Fehlverhalten. Deshalb ist es besonders wichtig, sich an folgende Schritte zu halten:

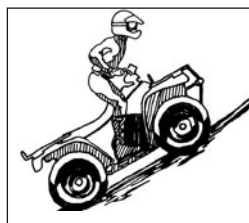
1. Beschleunigen Sie bevor Sie bergauf fahren. Behalten Sie dann eine konstante Geschwindigkeit bei.
2. Lehnen Sie sich so weit wie möglich nach vorne. Bei sehr steilen Hügeln erheben Sie sich vom Sitz und lehnen Sie sich nach vorne.
3. Wenn Sie Geschwindigkeit verlieren, schalten Sie (bei Schaltgetrieben) schnell einen Gang zurück und gehen Sie zur selben Zeit vom Gas weg, damit die Vorderräder nicht vom Boden abheben, ODER
4. Wenn das nicht funktioniert und es das Gelände erlaubt, machen Sie eine U-Kurve, fahren Sie wieder nach unten und versuchen Sie noch einmal den Hügel hinaufzufahren, ODER
5. Wenn Sie die gesamte Geschwindigkeit verloren haben und nicht mehr nach vorne fahren können, machen sie eine K-Wendung.



ATV-0019

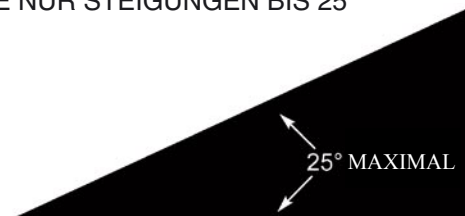


ATV-0032



ATV-0033

FAHREN SIE NUR STEIGUNGEN BIS 25°

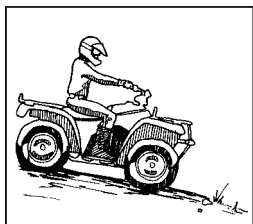


Aktives Fahren

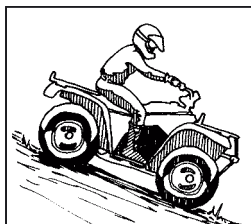
Abwärtsfahren

Beim Abwärtsfahren müssen Sie Ihre Bremsen gut kennen und vorsichtig bremsen, um sich nicht zu überschlagen.

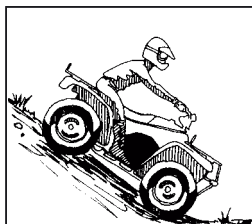
1. Verlagern Sie Ihr Gewicht so weit wie möglich nach hinten.
2. Schalten Sie in den niedrigsten Gang (L); keinesfalls in Neutral (N).
3. Bremsen Sie leicht und lassen Sie den Gashebel los.



ATV-0018



ATV-0030

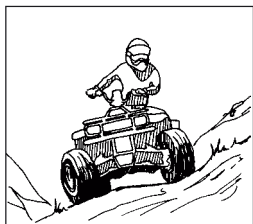


ATV-0031

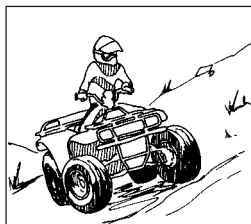
Hang seitlich befahren

Einen Hang seitlich zu befahren, ist selbst für erfahrene Lenker ein äußerst schwieriges Manöver und birgt viele Gefahren. Versuchen Sie das seitliche Befahren von steilen Hängen zu vermeiden. Sollten Sie trotzdem in eine Situation kommen, wo Sie seitlich in einen Hang einfahren müssen, beachten Sie bitte folgende Schritte:

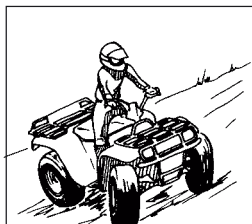
1. Fahren Sie langsam und mit konstanter Geschwindigkeit.
2. Verlagern Sie Ihr ganzes Gewicht auf die Hügelseite und stützen Sie sich an der hügelseitigen Fußraste ab.
3. Lenken Sie, als ob Sie in den Hügel fahren würden.
4. Wenn Ihr ATV zu kippen droht, drehen Sie die Lenkung talwärts.
Wenn dies durch die Beschaffenheit des Geländes oder durch andere Bedingungen nicht möglich ist, stoppen Sie das ATV und steigen Sie auf der Hügelseite ab.



ATV-0017



ATV-0028



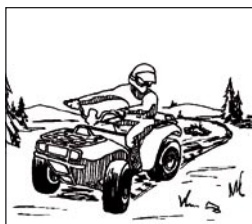
ATV-0029

Aktives Fahren

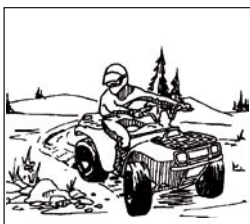
Ausweichen

Ausweichen ist normalerweise ein Notmanöver, um Hindernissen auszuweichen, ist aber ähnlich wie schnelle Kurven. Der Unterschied ist, dass schnelle Kurven eine geringfügige Beschleunigung in die Kurve bedingen; beschleunigen Sie nicht, wenn Sie ausweichen.

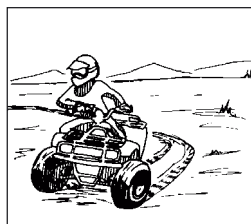
1. Gehen Sie vom Gas wenn Sie sich dem Hindernis nähern.
2. Lenken sie entsprechend ein und verlagern Sie gleichzeitig Ihr Gewicht wenn Sie ausweichen. Befolgen Sie die Grundregeln des Gewicht-Verlagerns – verlagern Sie Ihr Gewicht in die Kurveninnenseite.
3. Betätigen Sie die Bremse nicht bis die Notsituation vorbei ist und Sie wieder die Kontrolle über das Fahrzeug haben.



ATV-0043



ATV-0042



ATV-0041

Aktives Fahren

Hindernisse überqueren

Hindernisse überqueren ist gefährlich; vermeiden Sie es wenn möglich. Das Überfahren von Baumstümpfen oder Steinen erfordert das Kombinieren von allen bisher erlernten Fahrtechniken. Ihr ATV reagiert nicht auf alle Hindernisse gleich, befolgen Sie aber bitte folgende allgemeine Richtlinien für das Überqueren von zweispurigen Hindernissen (beide Reifen haben zugleich Bodenkontakt mit dem Hindernis):

1. Fahren Sie langsam; weniger als 8 km/h.
2. Fahren Sie direkt auf das Hindernis zu.
3. Stehen Sie vom Sitz auf.
4. Verlagern Sie Ihr Gewicht auf die Fußrasten.
5. Wenn die Vorderräder das Hindernis erreicht haben, geben Sie ein wenig Gas.
6. Beugen Sie sich nach vorne und reduzieren Sie das Gas, wenn die Vorderräder das Hindernis bewältigen.
7. Bleiben Sie locker, um Stöße auffangen zu können.
8. Wenn das ATV zu kippen droht, verlagern Sie Ihr Gewicht, um das Gleichgewicht zu halten.

Um über ein einspuriges Hindernis zu fahren (Kontakt mit nur einem Reifen), befolgen Sie dieselben Regeln, außer:

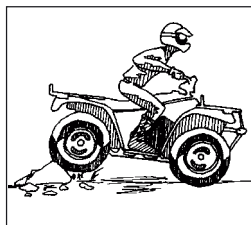
1. Nutzen Sie den Kraftimpuls des ATVs, um das Hindernis zu bewältigen.
2. Ziehen Sie nicht an der Lenkung.
3. Geben Sie kein Gas.



ATV-0016



ATV-0026



ATV-0027

Wenn Sie schon jahrelang Auto fahren, kennen Sie sich mit Autos bestens aus. Das Fahren mit einem ATV ist ähnlich wie Auto fahren; Sie kennen aber auch die berühmte Ausnahme der Regel. Folgende Situationen erfordern besondere Aufmerksamkeit:

- Rückwärtsfahren
- Fahren bei kaltem Wetter
- Stehenbleiben
- Motor abschalten
- Schleudern oder Rutschen
- Parken in steilem Gelände
- Steckenbleiben auf einem Hang
- Wasser durchqueren

Rückwärtsfahren

Manchmal sieht man nicht alle Dinge hinter sich.

1. Fahren Sie langsam. Es ist mühsam, nach hinten zu blicken.
2. Halten Sie den Lenker gerade.
3. Rückwärts einen Hang hinunterzufahren, ist keine gute Idee; machen Sie stattdessen eine U-Wendung oder eine K-Wendung, um umzudrehen.

Schleudern oder Rutschen

Wenn sie beim Fahren durch Sand, Öl, Wasser oder Eis die Kontrolle über Ihr Fahrzeug verlieren:

1. Bremsen Sie nicht, bis das Schleudern aufgehört hat.
2. Verlagern Sie Ihr Gewicht nach vorne.

Manchmal reagiert Ihr ATV vielleicht nicht und fährt geradeaus weiter, anstatt sich lenken zu lassen. So können Sie dem entgegen wirken:

1. Werden Sie langsamer.
2. Rutschen Sie auf dem Sitz nach vorne.
3. Lehnen Sie sich in die Innenseite der Kurve.
4. Drehen Sie den Lenker.

Parken in steilem Gelände

Sollte dies wirklich notwendig sein:

1. Legen Sie einen Gang ein.
2. Betätigen Sie die Feststellbremse.
3. Legen Sie etwas unter die Hinterräder, um diese zu blockieren.

Aktives Fahren

Steckenbleiben in steilem Gelände

Wenn Sie die korrekten Maßnahmen für das Bergauffahren befolgen, sollte dies nicht passieren. Falls doch Probleme auftauchen, sollten Sie folgendes tun:

1. Wenn das ATV noch nicht zurückgerollt ist, machen Sie eine K-Wendung, ODER
2. Wenn das ATV bereits zurückrollt, stellen Sie sich auf die Fußrasten und lehnen Sie sich so weit nach vorne wie möglich.
3. Betätigen Sie ganz leicht die vorderen und hinteren Bremsen.
4. Wenn Sie zum Stillstand kommen, befolgen Sie die Schritte für die K-Wendung.
5. Wenn das ATV weiterhin zurückrollt, steigen Sie sofort auf der Hügelseite ab.

Wasser überqueren

Ihr ATV sollte nicht weiter als bis zu den Fußrasten im Wasser sein, ansonsten riskieren Sie einen Motorschaden und/oder Verletzungen. Vermeiden Sie auch, in reißenden Flüssen zu fahren. ATV Reifen können Auftrieb bekommen, wenn also das Wasser zu tief ist, könnte das ATV plötzlich mitgerissen werden.

1. Kontrollieren Sie den Fluss auf Wassertiefe (besonders wenn Sie nicht bis auf den Grund sehen), und mögliche Hindernisse wie Baumstümpfe oder Steine.
2. Fahren Sie langsam.
3. Versichern Sie sich, dass auf der anderen Seite des Flusses eine Möglichkeit besteht, aus dem Flussbett herauszufahren.
4. Sollten Sie im Schlamm stecken bleiben, versuchen Sie, das ATV durch Rucken wieder zu befreien.
5. Wenn Sie wieder aus dem Wasser herausfahren, versichern Sie sich, dass die Bremsen richtig funktionieren.

Fahren bei kaltem Wetter

■ ANMERKUNG:

Versichern Sie sich, dass alle Steuerelemente einwandfrei funktionieren und Fußrasten und Bremspedal nicht eingefroren sind.

! WARNHINWEIS

Für Ihre persönliche Sicherheit ist es wichtig, genug warme Kleidung anzuziehen.

Aktives Fahren

1. Schalten Sie auf Neutral und bewegen Sie das ATV nach vorne und zurück, um zu überprüfen, ob die Räder frei laufen. Wenn sich das ATV nicht schieben lässt sind entweder die Räder am Boden oder die Bremsbeläge an der Bremsscheibe festgefroren.
2. Sind die Reifen am Boden festgefroren, schütten Sie warmes Wasser rundherum, um das Eis zu schmelzen.

! VORSICHT

Bevor Sie Ihr ATV in Betrieb nehmen, schieben Sie das Fahrzeug nach vor und zurück, um zu prüfen, ob die Räder frei laufen.

3. Wenn die Bremsen gefroren sind, bringen Sie das ATV in eine wärmere Umgebung, um die Bremsen aufzutauen.

! WARNHINWEIS

Versuchen Sie niemals, angefrorene Bremsen durch Übergießen mit warmem Wasser aufzutauen!

■ ANMERKUNG:

Nachdem die Bremsen aufgetaut sind, trocknen Sie sie durch mehrmaliges Betätigen während Sie fahren.

■ ANMERKUNG:

Wenn Sie durch Wasser, Schlamm oder Schnee fahren, ist es wichtig, beide Bremssysteme zu trocknen, bevor Sie das ATV parken.

! WARNHINWEIS

Fahren Sie langsam und besonders vorsichtig wenn Sie auf schnee- oder eisbedecktem Gelände fahren. Seien Sie immer auf wechselnde Bodenbedingungen gefasst wenn Sie Ihr ATV lenken!

4. Üben Sie auf weiten, ebenen Flächen das Fahren bei Eis und bei Schnee bevor Sie auf vereisten Wegen fahren.
5. Finden Sie heraus, wie Ihr ATV auf eisigem Untergrund auf Bremsen und Lenken reagiert.

Aktives Fahren

Anhalten des ATVs

Um das ATV anzuhalten, lassen Sie zunächst den Gashebel los.
Dann betätigen Sie die Bremsen.

Ausschalten des Motors

Um den Motor auszuschalten, drehen Sie den Zündschlüssel in die
OFF Position.

Urteilsvermögen

Überblick

Sie sind nicht unbesiegbar. Wenden Sie Ihr Urteilsvermögen an.

Umwelt

Sie müssen sich nach der Umwelt richten, nicht umgekehrt. Sie können nichts tun, außer sie entsprechend zu respektieren.

Wetter

Sie müssen auf das Wetter achten. Es ist gefährlich, mit dem ATV zu fahren, wenn das Wetter schlecht ist oder bald umschlagen könnte. Beachten Sie die Wettervorhersagen.

Gelände

Gerade weil Sie auf vertrautem Gelände fahren, bedeutet nicht dass Sie in Tagträumereien versinken können. Sie können nicht davon ausgehen, dass die Landschaft, in der Sie fahren, sich nicht ändert. Die Umgebung kann von einem Tag zum anderen anders aussehen. Es könnten Zäune errichtet werden oder in kürzester Zeit Gräben ausgehoben werden. Wetter, Umwelt und Entwicklung fordern ihren Tribut. Die Sache ist die, dass Sie manchmal nicht wissen, dass sich etwas geändert hat, bis Sie dort waren. Egal, ob Sie mit dem Gelände vertraut sind oder nicht, inspizieren Sie die Umgebung vor und während Ihrer Fahrt.

Urteilsvermögen

Touren fahren

Nutzen Sie Ihr Urteilsvermögen, wenn Sie Touren fahren; das bedeutet Fahren auf Wegen, die Ihren Fähigkeiten entsprechen. Wenn der Weg recht schroff ist, stellen Sie sich auf Ihre Fußrasten - das macht es für Sie einfacher, das raue Gelände zu bewältigen.

Machen Sie sich sichtbar, indem Sie Scheinwerfer und Rücklichter einschalten, und entfernen Sie sich vollständig von der Spur, wenn Sie stehen bleiben müssen.

Abfallende Wege (Wege, die geneigt sind, um Regenwasser abzuleiten), machen das Tourenfahren einen Tick schwieriger. Diese Herausforderung anzunehmen, bedeutet, Ihr Gewicht in die Steigung zu verlagern. Die Herausforderung nicht anzunehmen, bedeutet das Verlassen der Spur.

Leute tun alle möglichen Sachen, die Sie nicht voraussagen oder steuern können.

Reisebegleiter

Lassen Sie eine Menge Platz zwischen Ihnen und anderen Fahrern, besonders in staubigem und schmutzigem Gelände, weil es dann schwierig ist, zu sehen, wenn jemand vor Ihnen stehen bleibt.

Das Fahren mit Begleitern auf mehreren ATVs ist nicht dasselbe wie das Fahren eines ATVs mit einem Passagier. Das Extragewicht auf dem Sitz macht das ATV schwieriger zu steuern.

Andere Fahrzeuge

Abhängig davon, wo Sie fahren, könnten Sie andere ATVs, Fahrräder oder Kraftfahrzeuge auf öffentlichen Straßen antreffen. Respektieren Sie andere Verkehrsteilnehmer und machen Sie sich sichtbar. Wenn Sie andere Fahrzeuge nicht sehen können, bedeutet das, dass Sie selbst auch unsichtbar sind.

Urteilsvermögen

Wanderer

Leute gelangen zu Fuß zu den merkwürdigsten Plätzen und Sie sind möglicherweise nicht darauf gefasst. Ein Grund für Sie, die Augen offen zu halten.

Tiere

Sie lieben die freie Natur... Sie gehen gerne jagen und fischen... also zerstören nicht, was Sie lieben.

Fahren Sie vorsichtig und lassen Sie die Orte so zurück, wie Sie sie vorgefunden haben.

Ausrüstung

Die letzte Sache, die Sie erwartet hätten, ist, dass Ihr ATV mitten auf dem Weg stehen bleiben würde... es ist normalerweise so zuverlässig, dass Sie manchmal vergessen, dass das ATV auch seine Grenzen hat.

ATV Wartung

Sie müssen Ihr ATV regelmäßig warten. Der allgemeine Wartungs-Abschnitt der vorliegenden Betriebsanleitung erklärt Ihnen die Wartung Ihres ATVs. Wann immer abnormale Geräusche, Vibrationen oder eine gestörte Funktionsweise bei irgendeinem Bestandteil dieses ATVs festgestellt werden, **NEHMEN SIE DAS ATV NICHT IN BETRIEB**. Bringen Sie es zu einem autorisierten Arctic Cat ATV Händler zur Kontrolle und Einstellung oder zur Reparatur.

Ladungs-Beschränkungen

Überladen Sie das ATV nicht. Die kombinierte Gewichtsbegrenzung, einschließlich Ihres Körpergewichts und Ihrer persönlichen Gegenstände, ist eine festgelegte Kenngröße, also beachten Sie das ATV Ladekapazitäts-Diagramm und behalten Sie es stets im Auge.

Ein Extragewicht auf dem ATV kann Sie auch aus dem Gleichgewicht bringen, wenn es nicht gleichmäßig verteilt ist.

Urteilsvermögen

Persönliche Entscheidungen

Sie schätzen Ihre Freiheit... die Freiheit, abenteuerlustig, unvorsichtig, und sorglos zu sein und... das Leben in vollen Zügen zu genießen und alle Chancen zu nützen. Die Kehrseite der Medaille ist die Tragödie, die manchmal während dieser Abenteuer auftritt..., wenn die Familie eines Opfers sagt, „Hätte ich nur gewusst, wie gefährlich ein ATV sein kann.“ Es liegt in Ihrer Verantwortung, die richtigen Entscheidungen zu treffen.

ATV MAXIMALE ZULADUNGS TABELLE

Modell	Werte
400 2x4 / 400 4x4	220 kg

ATV – Ladekapazität – Das Gesamtgewicht aus Fahrer, persönlichen Gegenständen und Zusatzgeräten darf die oben genannte Maximallast-Kapazität nie übersteigen.

! WARNHINWEIS

Dieses ATV mit unsachgemäßen Änderungen zu fahren, kann gefährlich sein. Unsachgemäße Installation der Zusatzgeräte zum Umbau des ATV kann Änderungen beim Handling zur Folge haben, die zu einem Unfall führen könnten. Bauen Sie das ATV nie unsachgemäß um und verwenden Sie keine ungeeigneten Zusatzgeräte. Alle Teile und Zusatzgeräte, die auf diesem ATV angebracht werden, müssen original Arctic Cat Teile und -Zusatzgeräte sein, die zum Gebrauch auf diesem ATV bestimmt sind. Montieren und benutzen Sie sie gemäß der Anweisungen. Wenn Sie irgendwelche Fragen haben, setzen Sie sich mit einem autorisierten Arctic Cat ATV Händler in Verbindung.

■ ANMERKUNG:

Seien Sie besonders vorsichtig, wenn Sie ein ATV mit zusätzlichen Lasten wie Zusatzgeräten und/oder persönlichen Gegenständen fahren. Das Handling des ATV kann nachteilig beeinflusst werden. Verringern Sie die Geschwindigkeit, wenn Sie zusätzliche Lasten transportieren.

! WARNHINWEIS

MÖGLICHE GEFAHR

Überladen des ATVs oder unsachgemäßer Transport von persönlichen Gegenständen

WAS GESCHEHEN KANN

Könnte Änderungen am Handling des ATV verursachen, was zu einem Unfall führen könnte.

WIE MAN DIE GEFAHR VERMEIDET

Übersteigen Sie nie die angegebene Ladekapazität des ATVs. Befolgen Sie immer die Anweisungen in der Betriebsanleitung in punkto Ladung.

IHR KÖRPERLICHER ZUSTAND

Körperlich erschöpft zu sein, ist wie betrunken zu sein. Versuchen Sie, etwas zu tun, bei dem man auf Details achten muss, wenn Sie wirklich müde sind, und Sie werden sich total unkoordiniert fühlen.

Sorgloses Fahren

Wenn Sie in einen ATV Unfall verwickelt werden, wenn Sie so richtig Gas geben, landen Sie mit einer Wahrscheinlichkeit von 25% im Krankenhaus. Je schneller Sie fahren, umso wahrscheinlicher ist es, dass Sie sich Verletzungen am Kopf und an den inneren Organen zuziehen. Lassen Sie also Wheelies, Sprünge, Bremsmanöver und jegliches andere Angeberverhalten bleiben.

Gesetze und Verordnungen

Jeder Polizist wird Ihnen bestätigen, dass Unwissenheit nicht vor Strafe schützt. Vor dem Fahren sollten Sie sich also zu Ihrem eigenen Schutz regionale, provinzielle und staatliche Gesetze zu Gemüte führen. So gehen Sie auch sicher, dass Sie in Ihrem Lieblingsgelände fahren können. Das dümmste, was Sie tun können, ist, sicher über Verordnungen hinwegzusetzen. Dann können Sie sicher sein, dass das betreffende Gelände alsbald gesperrt wird.

Gruppenverhalten

In einer Gruppe tun Leute tun verrücktere und gefährlichere Sachen, als wenn sie alleine sind. Wenn Sie mit einem ATV fahren und die Dinge geraten außer Kontrolle, dann müssen Sie schnell handeln, damit Sie oder Ihre Freunde nicht verletzt werden.

Urteilsvermögen

AGVEH

Einzelnen wird keine dieser Verhaltensweisen sehr viel Erfolg haben. Zusammen ausgeführt jedoch... wenn Sie darauf achten, wie Sie sich fühlen, wenn Sie die Bewegung Ihres ATVs beobachten und wenn Sie stets ein Auge auf Ihre Umgebung haben, dann praktizieren Sie

AGVEH - AGVEH ist eine Abkürzung und steht für:

A	G	V	E	H
AUFMERKSAM- KEIT	GEFAHREN ERKENNEN	VORAUS- DENKEN	ENTSCHEIDEN	HANDELN

Sie sind dafür verantwortlich, die Leute zu überwachen, die mit Ihrem ATV fahren. Ihre Umsichtigkeit zählt... sie bringt Ihnen alle heil zurück- Ihre Freunde, Ihre Familie, Ihre Verwandten und Ihr ATV. Es ist entscheidend, dass Sie sich als Aufsicht für alle Fahrer Ihres ATV fühlen. Ob Sie Verantwortung übernehmen wollen oder nicht, in Wahrheit sind Sie für alle verantwortlich, die mit Ihrem ATV fahren.

Verantwortung übernehmen

Sie haben gerade die Betriebsanleitung gelesen, und Sie haben gesehen, worum es geht. Das versetzt Sie in eine gute Lage: Sie können darauf vertrauen, dass Sie das nötige Wissen besitzen. Jetzt ist es an der Zeit, Ihr Wissen anzuwenden und andere zu überwachen, die mit Ihrem ATV fahren.

Erfahrene/trainierte Fahrer

Wenn jemand Ihr ATV leihen möchte, sind Sie für die Überwachung verantwortlich. Vor der Fahrt muss der jeweilige Fahrer einen Ausbildungskurs zu machen, das Sicherheits-Video ansehen und die Bedienungsanleitung lesen. Sie müssen für die Einweisung in die Fahrt mit dem ATV sorgen. Es ist egal, wie Sie das machen, solange Sie es nur tun.

ATVs sind alle ein wenig unterschiedlich, vom Handling über die Stabilität bis hin zur Steuerung. Unabhängig davon, wie viel Erfahrung Ihre Freunde mit ATVs haben, Sie haben keine Erfahrung mit Ihrem ATV. Lassen Sie erfahrene Fahrer sich mit Ihrem ATV vertraut machen - zeigen Sie ihnen die Grundlagen, bevor sie losstarten. Belasten Sie Ihr Gewissen nicht damit, dass sich jemand verletzt, weil Sie ihm nicht erklärt haben, wie man mit Ihrem ATV umgeht.

Bedenken Sie, dass Sie, unabhängig von Erfahrung, nie jemand unter 18 Jahren mit Ihrem ATV fahren lassen sollten.

ABSCHNITT II

(BETRIEB UND WARTUNG)

Diese Arctic Cat ATV Bedienungsanleitung sollte als Teil des ATVs angesehen werden und muss bei einem Weiterverkauf beim ATV bleiben. Wenn das ATV seinen Besitzer mehr als einmal wechselt, kontaktieren Sie bitte Ihren Arctic Cat Vertragshändler oder die Arctic Cat GmbH, After-Sales Abteilung, Industriestraße 43, 5600 St. Johann, für Informationen zur korrekten Registrierung. Abschnitt II dieses Benutzerhandbuchs wurde von der Service-Abteilung von Arctic Cat erstellt.

Sie haben sich für ein Qualitäts-ATV von Arctic Cat entschieden. Versichern Sie sich als Eigentümer/Benutzer eines Arctic Cat ATVs, dass Sie in kürzester Zeit mit der Bedienung, Nutzung, Servisierung und der Aufbewahrung Ihres Fahrzeuges vertraut sind. Lesen Sie diese Betriebsanleitung vor Inbetriebnahme Ihres ATVs sorgfältig durch, um den sicheren und korrekten Gebrauch Ihres ATVs sicherzustellen. Fahren Sie mit Ihrem ATV immer im Rahmen Ihrer Fähigkeiten und unter Beachtung der gegenwärtigen Straßenverkehrsordnung bzw. des Geländezustandes.

Abschnitt II dieses Handbuchs umfasst benutzerbezogene Wartungs-, Benutzungs- und Aufbewahrungsanweisungen. Wenn eine größere Reparatur oder ein Service erforderlich ist, treten Sie mit einem autorisierten Arctic Cat ATV Händler für ein professionelles Service in Verbindung.

Zum Zeitpunkt der Veröffentlichung waren alle Informationen und Abbildungen im Abschnitt II technisch korrekt. Einige Abbildungen, die in Abschnitt II benutzt werden, wurden nur für Erläuterungszwecke benutzt und sind nicht dazu gedacht, tatsächliche Bedingungen bildlich darzustellen. Weil Arctic Cat die Produkte ständig verfeinert und verbessert, wird keine rückwirkende Verpflichtung eingegangen.

TEILE UND ZUBEHÖR

Sollte bei Ihrem Arctic Cat ATV die Notwendigkeit zum Austausch von Ersatzteilen, Öl oder Zubehörteilen auftreten, versichern Sie sich vorher, dass Sie ausschließlich Arctic Cat ORIGINAL PRODUKTE verwenden. Denn nur original Arctic Cat Ersatzteile, Öle oder Zubehörteile entsprechen dem Standard und den Anforderungen Ihres Arctic Cat ATVs. Eine komplette Liste aller Zubehörteile finden Sie im aktuellen Zubehörkatalog.

TECHNISCHE DATEN* 400 2x4

MOTOR UND ANTRIEB	
Type	Einzyylinder 4-Takt SOHC Luft-/Motorölkühlung
Bohrung und Hub	81 mm x 71,2 mm
Hubraum	366 ccm
Zündung	Elektronisch CDI
Zündkerze	NGK CR8E
Elektrodenabstand	0.7 -0.8 mm
Bremsen	Hydr. mit 2 Bremsscheiben vorne u. 1 Brems-scheibe hinten, zus. mit mech. Feststellbremse
Vergasertyp	Keihin CVK34
FAHRGESTELL	
Länge (gesamt)	205.8 cm
Höhe (gesamt)	118.4 cm
Breite (gesamt)	111.4 cm
Federweg	17.8 cm
Radstand	121.9 cm
Reifendimension vorne	24x8-12
Reifendimension hinten	24x10-12
Reifenfülldruck	0.28 kg/cm ²
DIVERSES	
Trockengewicht	263 kg
Tankvolumen	15.1 L
Reservetankvolumen	2.5 L
Hinterachsgetriebeölvolumen	250 ml
Motorölvolumen	3.3 L
Kraftstoff (empfohlen)	EU Normalbenzin bleifrei 91 Oktan
Motoröl (empfohlen)	SAE5W-30
Hinterachsgetriebeöl	SAE 80W-90 Hypoid
Rücklicht/Bremslicht	12V/5W/21W
Kennzeichenbeleuchtung	12V/5W
Blinker vorne	12V/21W
Blinker hinten	12V/10W
Scheinwerfer	12V/35W/35W
Start-System	Elektrisch

* Technische Änderungen ohne Vorankündigung möglich.

TECHNISCHE DATEN* 400 4x4

MOTOR UND ANTRIEB	
Type	Einzyylinder 4-Takt SOHC Luft-/Motorölkühlung
Bohrung und Hub	81 mm x 71,2 mm
Hubraum	366 ccm
Zündung	Elektronisch CDI
Zündkerze	NGK CR8E
Elektrodenabstand	0.7 -0.8 mm
Brake Type	Hydr. mit 2 Bremsscheiben vorne u, 1 Brems-scheibe hinten, zus. mit mech. Feststellbremse
Vergasertyp	Keihin CVK34
FAHRGESTELL	
Länge (gesamt)	205.8 cm
Höhe (gesamt)	118.4 cm
Breite (gesamt)	111.4 cm
Federweg vorne/hinten	17.8 cm
Radstand	121.9 cm
Reifendimension vorne	24x8-12
Reifendimension hinten	24x10-12
Reifenfülldruck	0.28 kg/cm ²
DIVERSES	
Trockengewicht	279 kg
Tankvolumen	15.1 L
Reservetankvolumen	2.5 L
Vorderachsdifferentialölvolumen	275 ml
Hinterachsgetriebeölvolumen	250 ml
Motorölvolumen	3.3 L
Kraftstoff (empfohlen)	EU Normalbenzin bleifrei 91 Oktan
Motoröl (empfohlen)	SAE5W-30
Vorderachsdiff.-Hinterachsge-triebeöl (empfohlen)	SAE 80W-90 Hypoid
Rücklicht/Bremslicht	12V/5W/21W
Kennzeichenbeleuchtung	12V/5W
Blinker vorne	12V/21W
Blinker hinten	12V/10W
Scheinwerfer	12V/35W /35W
Start-System	Elektrisch

* Technische Änderungen ohne Vorankündigung möglich.

ALLGEMEINE INFORMATIONEN

ATV REGISTRIERNUMMERN

Das Arctic Cat ATV besitzt zwei Registriernummern:
Fahrgestellnummer (VIN) und Motor-Seriennummer (ESN).

Die Fahrgestellnummer befindet sich vorne am Rahmenträger.

Die Motor-Seriennummer finden Sie hinten am Motor – sie ist von der linken Seite aus zu sehen.



ZÜNDSCHLÜSSEL

Sie erhalten zwei Zündschlüssel zu Ihrem ATV. Bewahren Sie den Reserveschlüssel an einem sicheren Ort auf. Um einen Ersatzschlüssel zu bestellen, verwenden Sie die auf dem Schlüssel eingestanzte Nummer.

Selbiges gilt für die Schlüssel der Diebstahlsicherung.



ATV-0055

KONTROLLEINHEITEN UND IHRE FUNKTIONEN

Zündschloss

Das Zündschloss hat 3 Positionen.

OFF Position — Alle elektrischen Stromkreise sind unterbrochen. Der Motor lässt sich nicht starten. Der Zündschlüssel kann in dieser Position abgezogen werden.



KM185

ON Position — Der Zündkreis ist geschlossen und der Motor kann gestartet werden. Fahrtrichtungsanzeige (Blinker), Bremslicht und Horn sind funktionsbereit und einschaltbar. In dieser Position kann der Zündschlüssel nicht abgezogen werden.

LICHT-Position – Der Zündkreis ist geschlossen, Motor kann gestartet werden und das Standlicht ist an. Abblendlicht, Fernlicht, Fahrtrichtungsanzeige (Blinker), Bremslicht und Horn sind funktionsbereit und einschaltbar. Der Zündschlüssel kann nicht entfernt werden.

■ ANMERKUNG:

Um die Vorderlichter einzuschalten, sollte der Motor laufen und der Lichtschalter muss in HI oder LO-Position sein.

! VORSICHT

Den Zündschlüssel für längere Zeit in der ON-Position zu belassen, ohne dass der Motor läuft, kann zur Entladung der Batterie führen. Bei Stillstand des Motors sollte der Zündschalter immer in der OFF-Position sein.

Kontrollleuchten

1. Fahrtrichtungsanzeige (Blinker) links und rechts
2. Fernlicht-Anzeige



KM176A

- Ein blaues Licht leuchtet wenn die Zündschaltung in der LICHT-Position ist und das Fernlicht in der HI Position ist.

3. Temperaturanzeige
– Ein Warnlicht leuchtet wenn der Motor überhitzt ist. Das Licht sollte bei normalem Betrieb nicht leuchten.

LCD Display

1. Mode Knopf – Zum Wechseln zwischen MPH und km/h MODE Knopf gedrückt halten. Zusammen mit dem MODE Knopf wird damit die Uhr eingestellt und der Tageskilometerzähler auf Null gestellt.

■ ANMERKUNG:

Sowohl der Einstell-/ADJ Knopf als auch der MODE Knopf müssen drei Sekunden gedrückt werden, um die Anzeigefunktion zu aktivieren. Ungefähr zehn Sekunden nach dem Loslassen der Knöpfe kehrt das Display zum normalen Betrieb zurück.

2. ADJ Knopf – Zum Wechseln zwischen Uhr, Betriebsstundenzähler, ODO (Gesamtkilometerzähler) und Trip (Tageskilometerzähler) am LCD-Display (5). Zusammen mit dem Mode Knopf stellt er die Uhr ein oder den Tageskilometerzähler auf Null.
3. Ganganzeige – Zeigt an, welcher Gang eingelegt ist.
R (Rückwärts)/ N (Neutral)/L (Low Range)/H (High Range).

■ ANMERKUNG:

Es wird ein E angezeigt wenn kein Gang ausgewählt wurde.

4. Tachometer (4) – Zeigt die Geschwindigkeit des Fahrzeuges in MPH oder km/h an.



KM185

5. Uhr / Betriebsstundenzähler / Gesamtkilometerzähler (ODO) Tageskilometerzähler (Trip) – Zeigt Zeit, gesamte Motorbetriebsdauer, Gesamtmeilen-/kilometerstand oder die Meilen/Kilometer pro Tag an. Um die Uhr einzustellen, befolgen Sie die Schritte A-C. Um den Tageskilometerzähler zurückzustellen, gehen Sie zu Schritt D.



KM185

- A. Um die Uhr einzustellen, halten Sie den ADJ Knopf gedrückt, bis CLOCK angezeigt wird.

B. Drücken Sie den ADJ Knopf und den MODE Knopf bis die Stundenanzeige zu blinken beginnt (ca. 3 Sekunden); lassen Sie dann die Knöpfe los und drücken Sie den ADJ Knopf, um die Stunde einzustellen.

■ ANMERKUNG:

Die Stundenanzeige geht von 1 bis 24 und läuft schneller wenn Sie den ADJ Knopf drei Sekunden lang gedrückt halten.

C. Wenn die richtige Stunde eingestellt ist, drücken Sie gleich darauf den Mode Knopf, damit die Uhr auf die Minutenanzeige springt (die Minuten blinken); danach drücken Sie den ADJ Knopf, um die

Minuten einzustellen. Nach ca. 10 Sekunden hört die Minutenanzeige zu blinken auf und die Anzeige kehrt zum normalen Betrieb zurück.

■ ANMERKUNG:

Die Uhr wird durch die 15 Ampere Sicherung mit Strom versorgt und wird bei "Power up" und Reset überprüft. Falls keine Stromversorgung vorhanden ist (Sicherung durchgebrannt etc.), wird die Anzeige ein mehrmaliges Power up, Reset und Shut Down durchführen, bis wieder Strom da ist. Überprüfen Sie stets die 15 Ampere Zusatzsicherung wenn dieser Zustand auftritt.

D. Um den Tageskilometerzähler zurückzustellen, drücken Sie den ADJ Knopf bis TRIP am Display angezeigt wird; danach halten Sie den ADJ Knopf und den MODE Knopf gedrückt, bis beim Tageskilometerzähler 0 angezeigt wird.

Schalthebel



KM203A

Um von Neutral in die High Range zu schalten, betätigen Sie die Bremse und bewegen Sie den Ganghebel nach vorne.

Um von dem High Range in den Low Range bzw. Low Range in die High Range zu schalten, betätigen Sie die Bremse und bewegen Sie

den Ganghebel entsprechend der Schaltkulisse und vorne bzw. nach hinten.

Um vom Neutralgang (Leerlauf) in den Rückwärtsgang zu schalten, betätigen Sie die Bremse und bewegen Sie den Ganghebel entsprechend der Schaltkulisse nach hinten in die R Position.

! WARNHINWEIS

Schalten Sie niemals während der Fahrt in den Rückwärtsgang. Das ATV könnte plötzlich stehen bleiben und der Fahrer so vom ATV katapultiert werden. Das ATV muss für sämtliche Schaltvorgänge zum Stillstand gekommen sein.

Fußbremspedal oder Handbremshebel links



KM130

Wenn Sie das Fußbremspedal oder den linken Handbremshebel betätigen, wirkt die Bremse auf die Vorder- und Hinterräder.

Handbremshebel rechts für Parkfunktion



Der Handbremshebel rechts ist die Parkbremse. Betätigen Sie diese Bremse, indem Sie den Hebel in Richtung Lenker ziehen.



Parkbremshebel (Feststellbremse)
Um die Feststellbremse zu betätigen und zu lösen, gehen Sie wie folgt vor:

1. Ziehen Sie den rechten Handbremshebel.
2. Während Sie die Feststellbremse zum Lenker ziehen, betätigen Sie den Arretiermechanismus bis er einrastet.

■ ANMERKUNG:

Nach deutlichem Einrasten des Parkbremshebels bzw. des Arretiermechanismus kehrt der Handbremshebel nicht in seine Nullposition (unbetätigt) zurück.

3. Lösen Sie die Feststellbremse durch ziehen des Parkbremshebels, die Arretierung löst sich. Er wird in seine Ausgangsposition zurückkehren.

Gehen Sie sicher, dass die Feststellbremse richtig einrastet und, dass die Bremse (wenn betätigt) die Räder blockiert.

1. Betätigen Sie die Feststellbremse.
2. Versuchen Sie das ATV zu schieben.

■ ANMERKUNG:

Die Feststellbremse muss die Räder blockieren. Wenn dies nicht der Fall ist, kontaktieren Sie einen autorisierten Arctic Cat ATV Händler.

! WARNHINWEIS

Versichern Sie sich vor Fahrten mit Ihrem ATV, dass die Feststellbremse nicht aktiviert ist (Unfallgefahr). Es besteht die Möglichkeit, dass sich die Feststellbremse lockert, wenn diese für einen längeren Zeitraum aktiviert ist. Aus diesem Grund parken Sie das Fahrzeug niemals mit aktivierter Feststellbremse auf abschüssigen Straßen bzw. in steilem Gelände. Sichern Sie die Räder (hinten) mit abrollsicheren Keilen oder parken Sie das Fahrzeug auf ebenem Untergrund.

Vorderlichter / Frontscheinwerfer LI/LO/HI Licht-Schalter



Verwenden Sie den Lichtschalter LI/LO/HI um das Abblendlicht oder Fernlicht zu wählen, wenn der Zündschalter in der zweiten Zündschlüsselposition (LIGHT Position) ist. In der HI Position leuchtet das Fernlicht. In der LO Position leuchtet das Abblendlicht. In der LIGHT

Position leuchten das Standlicht vorne und hinten sowie die Kennzeichenbeleuchtung.

Elektrischer Startknopf

Durch Drücken dieses Knopfes wird der Startermotor aktiviert. Versichern Sie sich vor dem Starten des Motors, dass der Zündschalter in ON-Position, das Getriebe im Leerlauf und die Feststellbremse aktiviert ist.

Daumen-Gashebel

Kontrollieren Sie die Motordrehzahl/ Fahrgeschwindigkeit durch die Stellung des Daumengashebels. Der Daumengashebel wird mit dem



rechten Daumen bedient. Durch Drücken nach vorne wird die Motordrehzahl erhöht, beim Loslassen wieder gesenkt. Die Fahrgeschwindigkeit kann durch die Gaseinstellschraube begrenzt werden. Die Gas-Einstellung sollte an die Fahrpraxis und Fahrfähigkeit des Benützers und

entsprechend der Straßenverkehrsordnung angepasst werden.

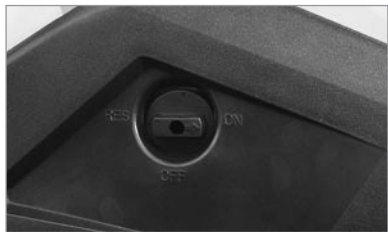
Folgende Schritte sind für die Einstellung der Gasbetätigung erforderlich: 1. Lockern Sie die Befestigungsmutter (1).

2. Drehen Sie die Einstellschraube (2) im Uhrzeigersinn, um die Motordrehzahl zu verringern, bzw. gegen den Uhrzeigersinn, um diese zu erhöhen.

3. Sichern Sie die Befestigungsmutter.

Kraftstoffventil

Das Kraftstoffventil befindet sich rechtsseitig unterhalb des Tanks.



Es gibt drei Positionen: ON, RES (Reserve) und OFF.

In der OFF-Stellung verhindert das Ventil den Benzinfluss zum Vergaser.

In der ON-Stellung (normale Betriebsstellung), fließt Benzin vom Tank zum Vergaser. In dieser Position bleiben 2.5 L als Reserve im Tank. Durch Drehen des Ventils auf die Reservestellung (RES) kann das restliche Benzin im Tank benutzt werden. Wenn Sie das Ventil in irgendeine der drei Positionen drehen, gehen Sie sicher, dass die Anzeige direkt auf die gewünschte Position zeigt.

! WARNHINWEIS

Das Kraftstoffventil in ON oder RES zu belassen, wenn der Motor aus ist, kann gefährlich sein. Der Vergaser kann überlaufen und Kraftstoff kann in den Motor laufen. Dies kann ein Feuer verursachen oder eine ernsthafte Beschädigung des ATVs zur Folge haben, wenn der Motor gestartet wird. Belassen Sie das Kraftstoffventil immer in der OFF-Stellung, wenn der Motor nicht läuft.

KRAFTSTOFF-/ENTLÜFTUNGSSCHLÄUCHE

Tauschen Sie den Kraftstoffschlauch alle zwei Jahre. Altersschäden können möglicherweise nicht immer sichtbar sein. Verstopfen und knicken Sie den Vergaserentlüftungsschlauch nicht. Gehen Sie sicher, dass der Entlüftungsschlauch sicher an den Vergaser angeschlossen wird und der Schlauchhalter und das gegenüberliegende Ende immer geöffnet ist.

VERGASER-SCHWIMMERKAMMER-ABLASS

Die Schwimmerkammer sollte abgelassen werden, um Kondenswasser zu entfernen. Um die Schwimmerkammer abzulassen, gehen Sie folgendermaßen vor: 1. Stellen Sie einen passenden Behälter unter den Ablassschlauch.



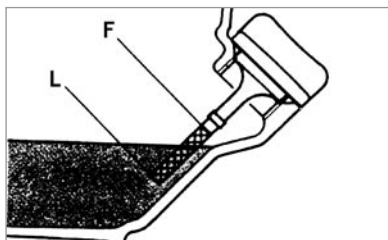
2. Lösen Sie die Ablassschraube und lassen Sie das Benzin und das Kondenswasser in den Behälter fließen.
3. Ziehen Sie die Ablassschraube sicher fest.

! WARNHINWEIS

Kraftstoff aus dem Vergaser abzulassen kann gefährlich sein. Kraftstoff kann Feuer fangen, wenn Sie nicht richtig damit umgehen. Wenn Sie den Vergaser entleeren, schalten Sie immer den Motor aus. Rauchen Sie nicht und entleeren oder tanken Sie nie bei offenem Feuer oder Funken. Entsorgen Sie abgelassenen Kraftstoff richtig.

ÖLMESSTAB

Ihr Fahrzeug ist mit einem Ölmesstab ausgestattet, um die Menge des Motoröls zu kontrollieren. Gehen Sie wie folgt vor:



■ ANMERKUNG:

Beim Kontrollieren des Motorölstandes muss Ihr Fahrzeug auf ebenem Untergrund stehen!

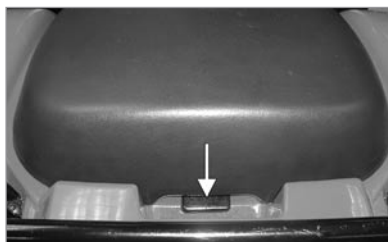
1. Drehen Sie den Messstab heraus und wischen Sie ihn mit einem sauberen Tuch ab.
2. Stecken Sie den Messstab vorsichtig in die Öffnung.
3. Ziehen Sie den Messstab anschließend wieder aus der Öffnung. Das Öl sollte mindestens bis zur „L“ Markierung reichen, aber nicht die „F“ Markierung überschreiten.

! VORSICHT

Überfüllen Sie den Motor nicht mit Öl. Achten Sie stets darauf, dass das Öl mindestens bis zur „L“ Markierung reicht, nicht aber die „F“ Markierung überschreitet.

SITZVERRIEGELUNG

1. Um den Sitz zu entfernen, betätigen Sie den Sitzverriegelungshebel (am hinteren Ende des Sitzes). Heben Sie das hintere Ende des Sitzes an und schieben Sie ihn rückwärts.



2. Um den Sitz in Position zu verriegeln, schieben Sie die Frontseite des Sitzes in den Sitzhalter und drücken Sie auf der Rückseite des

Sitzes fest nach unten. Der Sitz sollte automatisch einrasten.

! WARNHINWEIS

Gehen Sie sicher, dass der Sitz fest ist, bevor Sie auf das ATV steigen. Sie könnten sich sonst ernsthaft verletzen.

ATV-TRANSPORT

Wenn sie das ATV transportieren wollen, empfiehlt Arctic Cat, das ATV in normale Betriebsposition (auf alle vier Räder) zu bringen und folgendermaßen vorzugehen:

1. Aktivieren Sie die Feststellbremse.
2. Sichern Sie das Gerät mit passenden Sicherungsgurten.

■ ANMERKUNG:

Passende Sicherungsgurte erhalten Sie bei Ihrem Arctic Cat ATV Händler. Gewöhnliches Seil oder ist nicht zu empfehlen – es könnte unter der Belastung reißen.

! VORSICHT

Werden zusätzliche Sicherungsgurte verwendet, beachten Sie, dass das ATV nicht beschädigt wird.

! VORSICHT

Achten Sie beim Transport des ATVs darauf, dass die Feststellbremse aktiviert und das ATV gut gesichert ist.

KRAFTSTOFF – ÖL - SCHMIERUNG

Empfohlener Kraftstoff

Der empfohlene Kraftstoff für dieses ATV ist 91 Oktan, bleifrei. Oft werden dem Kraftstoff Oxygenate (entweder Äthanol oder MTBE) hinzugefügt. Die Kraftstoffe, die bis zu 10% Äthanol, 5% Methan oder MTBE enthalten, sind annehmbar.

Wenn man mit Äthanol angereicherten Kraftstoff verwendet, ist es nicht notwendig, ein Frostschutzmittel hinzuzufügen, da Äthanol die Ansammlung von Feuchtigkeit im Brennstoffsystem verhindert.

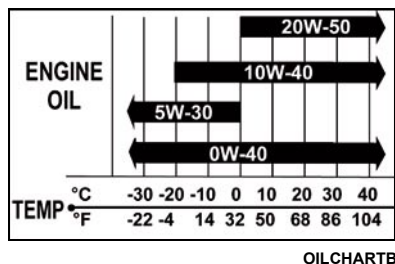
! VORSICHT

Verwenden Sie kein Waschbenzin. Es sollten nur von Arctic Cat freigegebene Benzinzusätze verwendet werden.

Empfohlenes Motoröl

■ ANMERKUNG:

Arctic Cat empfiehlt die Verwendung von original Arctic Cat Schmierstoffen.



Das empfohlene Öl für dieses ATV ist als SE, SF oder SG unter der API-Service- Klassifizierung gekennzeichnet. Diese Ölsorten entsprechen allen Anforderungen, des Arctic Cat ATV- Motors. Die empfohlene Öl-Viskosität ist SAE 5W-30. Aus nebenstehender Tabelle ersehen Sie, welches

Öl bei welcher Außentemperatur erforderlich ist. (Ihre Arctic Cat Fachwerkstätte steht Ihnen für weitere Auskünfte zur Verfügung.

! VORSICHT

Die Verwendung einer ungeeigneten Ölsorte kann zu Motorschäden führen.

Empfohlene Schmiermittel Vorderachsdifferential und Hinterachsgetriebe

■ ANMERKUNG:

Arctic Cat empfiehlt die Verwendung von original Arctic Cat Schmierstoffen.

Der empfohlene Schmierstoff für das Vorderachsdifferential und das Hinterachsgetriebe ist SAE 80W-90 Hypoid. Dieses Schmiermittel erfüllt alle Anforderungen für die Schmierung des Arctic Cat ATVs.

! VORSICHT

Jeder andere, verwendete Schmierstoff kann zu Schäden am Vorderachsdifferential und das Hinterachsgetriebe führen.

! WARNHINWEIS

Füllen Sie Ihren ATV-Tank nie in geschlossenen Räumen, oder bei laufendem Motor. Rauchen und Hantieren mit offenem Feuer während des Tankvorganges ist strengstens untersagt.

Tanken Sie Ihr Gerät niemals randvoll, da sich der Kraftstoff bei steigender Temperatur ausdehnt. Lassen Sie den Motor vor dem Tanken abkühlen.

Achten Sie darauf, den Tank nicht zu überfüllen, da durch eventuell austretenden Kraftstoff Feuer entzünden könnten. Um den Tankdeckel zu entfernen und wieder anzubringen, gehen Sie folgendermaßen vor:

1. Entfernen Sie den Entlüftungsschlauch vom Armaturenbrett.
Drehen Sie den Tankdeckel links herum und nehmen Sie ihn ab.

! WARNHINWEIS

Lassen Sie kein Benzin auslaufen, wenn Sie tanken – Brandgefahr!
Lassen Sie immer den Motor abkühlen, bevor Sie tanken.

2. Drehen Sie den Tankdeckel nach rechts, um ihn sicher festzuziehen, nachdem Sie getankt haben; bringen Sie den Entlüftungsschlauch an und gehen Sie sicher, dass er richtig verlegt ist.

! WARNHINWEIS

Überfüllen Sie niemals den Tank.

EINFAHREN DES FAHRZEUGES

Um die höchstmögliche Leistungsfähigkeit Ihres ATV-Motors zu erzielen, ist es wichtig, dass der Motor auf richtige Art und Weise eingefahren wird. Der erste Monat ist oft maßgebend für die Lebensdauer des Motors.

Während der ersten 10 Betriebsstunden sollte das Gerät mit weniger als 1/2 Gas gefahren werden. Durch öfteres Erhöhen, bzw. Senken der Motordrehzahl wird das Zusammenspiel von Motor und Getriebe gefördert. Es ist wichtig, den Motor während der Einfahrphase öfters zu belasten – nicht aber zu überlasten.

Nach dem Starten lassen Sie den Motor für einige Minuten im Leerlauf, bis er die normale Temperatur erreicht hat. Belassen Sie den Motor nicht für unnötig lange Zeit im Leerlauf.

! VORSICHT

UM DIE VOLLE BREMSWIRKUNG ZU ERLANGEN, MUSS DIE BREMSE EINGEBREMST WERDEN.

DAZU GEHEN SIE BITTE FOLGENDERMASSEN VOR:

- Wählen Sie eine Strecke aus, die lange genug ist, um Ihr ATV sicher mit 30 km/h zu fahren und herunterzubremsen.
- Beschleunigen Sie auf 30 km/h. Betätigen Sie dann die Bremse, bis die Geschwindigkeit auf 0-10 km/h verzögert wurde.
- Wiederholen Sie diesen Vorgang ca. 5 Mal, bis die Bremse erwärmt ist.

! WARNHINWEIS

Führen Sie keine plötzlichen Bremsmanöver durch, solange die Bremse nicht eingefahren ist.

Nach der Einfahr-Prozedur sollten das Motoröl und der Ölfilter gewechselt werden. Es sollten auch alle Einstellungen und Befestigungen überprüft werden. Suchen Sie hierfür eine Arctic Cat Fachwerkstatt auf, um alle vorgeschriebenen Servicearbeiten im Rahmen der Vorschrift durchzuführen.

ALLGEMEINE WARTUNG

■ ANMERKUNG:

Die korrekte Wartung des ATV ist für eine optimale Leistung wichtig. Befolgen Sie bitte den Wartungsplan in Ihrem Serviceheft.

Wenn Sie ungewöhnliche Geräusche, Erschütterungen oder Störungen an Bestandteilen dieses ATVs feststellen, **FAHREN SIE NICHT MIT DEM ATV**. Bringen Sie das ATV zu einem autorisierten Arctic Cat ATV Händler zur Kontrolle und Einstellung oder Reparatur.

WARTUNG IM DETAIL

KÜHLSYSTEM

■ ANMERKUNG:

Schmutzrückstände zwischen den Kühlrippen müssen regelmäßig entfernt werden, um eine ordnungsgemäße Motorölkühlung zu gewährleisten.

! VORSICHT

Anhaltender Betrieb des ATVs mit hoher Motortemperatur kann zu einem Motorschaden oder zur vorzeitigen Abnutzung führen.

■ ANMERKUNG:

Hohe Motordrehzahlen, niedrige Fahrgeschwindigkeit oder schwere Last können die Motortemperatur erhöhen. Durch Senkung der Motordrehzahl, Verringerung der Last und die passende Übersetzung können Sie die Temperatur senken.

STOSSDÄMPFER

Jeder Stoßdämpfer sollte wöchentlich auf sichtbare Schäden (Undichtheiten, Bruch, Beschädigung) überprüft werden. Bei einem etwaigen Schaden ist ein Austausch nötig. Kontaktieren Sie Ihre Fachwerkstätte.

■ ANMERKUNG:

Wenn Ihr ATV extrem kalten Temperaturen ausgesetzt ist (-23°C oder weniger) kann eine geringe Undichtheit der Stoßdämpfer auftreten. In solchen Fällen ist ein Austausch nicht erforderlich.




Wenn die Undichtheit nicht unnormal hoch ist, ist ein Austausch nicht notwendig. Der Stoßdämpfer kann in fünf Positionen eingestellt werden,



die es ermöglichen, dass die Feder auf unterschiedliche Fahr- und Ladebedingungen eingestellt werden kann. Wenn die Federkraft zu weich oder zu hart ist, stellen Sie sie entsprechend dem Diagramm ein.

■ ANMERKUNG:

Verwenden Sie einen Hakenschlüssel, um die Einstellung in die gewünschte Position zu bringen.

Position	Federkraft	Einstellung	Ladung
1		Weich	Leicht
2			
3			
4			
5		Hart	Schwer

SCHMIERUNG ALLGEMEIN

Schmierungspunkte

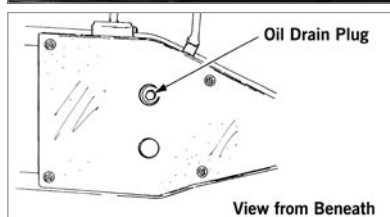
Es ist ratsam, bestimmte Bestandteile vor und nach der Lagerung regelmäßig zu schmieren, um eine freie Beweglichkeit sicherzustellen.



1. Handbremshebel-Halter (Öl)
2. Gashebel (Öl)
3. Lenksäulenführung (Fett)
4. Fußbremspedal-Lagerung (Fett)
5. Schaltgestänge - Kugelgelenke (Öl)

Motor-/Getriebeöl und Filter

Wechseln Sie das Motoröl und den Ölfilter in den angegebenen Serviceintervallen. Beim Ölwechsel sollte der Motor warm sein, um ein leichtes, vollständiges Abfließen zu gewährleisten.



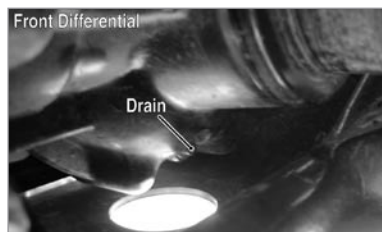
1. Parken Sie das ATV auf ebennem Untergrund.
2. Entfernen Sie die Öleinfüllschraube. Achten Sie darauf, dass keine Verunreinigungen in die Öffnung gelangen.
3. Entfernen Sie die Ölablassschraube an der Motorunterseite und lassen Sie das Öl in einen Behälter abfließen.
4. Entfernen Sie die Ölfilter-Ablassschraube (vordere rechte Seite am Getriebegehäuse) und lassen Sie den Filter komplett auslaufen.

5. Entfernen Sie den alten Ölfilter mit einem Ölfilterschlüssel und geeignetem Werkzeug. Entsorgen Sie ihn ordnungsgemäß. Verwenden Sie niemals gebrauchte Ölfilter.
6. Geben Sie etwas Öl auf den O-Ring / Dichtring des neuen Ölfilters. Achten Sie darauf, dass der O-Ring richtig positioniert ist und installieren Sie den neuen Ölfilter. Entsprechend der Serviceanweisung montieren.
7. Montieren Sie die Ölfilter-Ablassschraube und ziehen Sie diese entsprechend der Serviceanweisung fest.
8. Montieren Sie die Ablassschraube entsprechend der Serviceanweisung und füllen Sie die vorgesehene Menge Öl in die Füllöffnung. Montieren Sie die Einfüllschraube.
9. Starten Sie den Motor (im Freien, auf ebenem Untergrund) und lassen Sie ihn einige Minuten im Leerlauf laufen.
10. Stellen Sie den Motor ab und warten Sie ca. 1 Minute. Überprüfen Sie dann den Ölstand.
11. Prüfen Sie den Ölfilter sowie die Ablassschraube auf Undichtigkeiten.

Schmiermittel Vorderachsdifferential und Hinterachsgetriebe (Kontrolle/Austausch)

Überprüfen, bzw. wechseln Sie das Achsöl in den angegebenen Abständen. Bei einem Ölwechsel verwenden Sie SAE 80W-90 Hypoid Getriebeöl und gehen Sie wie folgt vor:

1. Parken Sie das ATV auf ebener Standfläche.
2. Entfernen Sie die Einfüllschraube. Achten Sie darauf, dass keine Verunreinigungen in die Öffnung gelangen.
3. Lassen Sie das Öl in einen Behälter abfließen, indem Sie nacheinander die Ablassschrauben entfernen.
4. Ist das Öl entfernt, montieren Sie die Ablass-Schraube entsprechend der Serviceanleitung.



! VORSICHT

Prüfen Sie das Öl auf Wasser- bzw. Metallzusätze. Sollten solche Zusätze entdeckt werden, ist ein Service notwendig. Bringen Sie das Gerät zu Ihrer Arctic Cat Fachwerkstätte.

5. Gießen Sie das empfohlene Öl in die dafür vorgesehene Einfüllöffnung.

■ ANMERKUNG:

Wenn das Achsgetriebe eine Füllstandskontrollschraube hat, füllen Sie bitte entsprechend auf. Wenn es nur eine Einfüllschraube hat, füllen Sie es bitte bis ca. 1 Zoll innerhalb des Schraubgewindes der Einfüllschraube auf.

■ ANMERKUNG:

Arctic Cat empfiehlt die Verwendung von original Arctic Cat Schmierstoffen.

6. Montieren Sie die Einfüllschrauben und die Füllstandskontrollschraube.

HYDRAULISCHE BREMSSEN

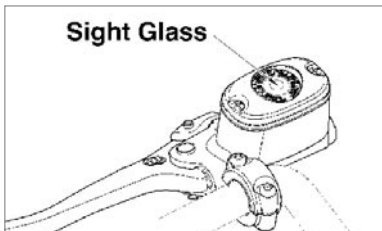
! WARNHINWEIS

Überprüfen Sie das hydraulische Bremssystem vor jeder Fahrt. Halten Sie sich immer an den Wartungsplan.



Bremsflüssigkeit

Überprüfen Sie den Bremsflüssigkeitsstand im Handbremsbehälter. Wenn der Stand im Behälter nicht im Sichtglas zu sehen ist, geben Sie DOT 4 Bremsflüssigkeit hinzu.



Überprüfen Sie den Bremsflüssigkeitsstand im Fußbremsbehälter. Der Stand muss zwischen der MAX und MIN-Markierung liegen. Wenn der Stand im Behälter zu niedrig ist, geben Sie DOT4 Bremsflüssigkeit hinzu.

■ ANMERKUNG:

Der Bremsflüssigkeitsbehälter ist unter dem Sitz.

! VORSICHT

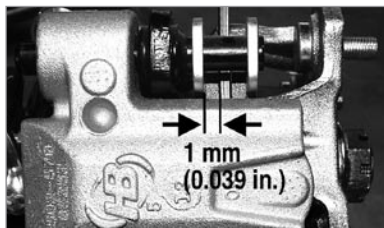
Achten Sie darauf, dass beim Einfüllen keine Bremsflüssigkeit verschüttet wird, bzw. wischen Sie diese sofort weg.

Bremsschläuche

Prüfen Sie die Schläuche der hydraulischen Bremse sorgfältig auf Beschädigungen. Wenn Sie welche finden, transportieren Sie das ATV zu einem autorisierten Arctic Cat ATV Händler, um die Bremschläuche tauschen zu lassen.

Bremsbeläge

Der Zwischenraum von Bremsscheibe und Bremsbelag wird automatisch durch Abnützung der Bremsbeläge eingestellt. Um den Verschleiß der Bremsbeläge zu prüfen, gehen Sie wie folgt vor:



1. Montieren Sie ein Vorderrad ab.
2. Messen Sie die Dicke jedes Bremsbelags.
3. Sollte einer der Beläge weniger als 1.0mm aufweisen, bringen Sie das ATV zu einem autorisierten Arctic Cat ATV Händler,

um die Beläge austauschen zu lassen.

Feststellbremse



Gehen Sie sicher dass die Feststellbremse richtig einrastet und (wenn betätigt) die Räder blockiert.

1. Legen Sie die Feststellbremse ein.
2. Versuchen Sie das ATV zu bewegen.

■ ANMERKUNG:

Die Feststellbremse muss die Räder blockieren. Falls dem nicht so ist, bringen Sie das ATV zu einem autorisierten Arctic Cat ATV Händler.

GUMMISCHUTZMANSCHETTEN

Die Gummischutzmanschetten sollten regelmäßig nach dem Wartungsplan inspiziert werden.



Traggelenke / Achsschenkelbolzen
(oben und unten / rechts und links)

1. Sichern Sie das ATV auf einer Hebebühne, um die Vorderräder anzuheben.
2. Nehmen Sie beide Vorderräder ab.
3. Untersuchen Sie die vier Achsmanschetten auf Risse, Sprünge und Löcher.
4. Überprüfen Sie, die Manschetten auf Leichtgängigkeit, in dem Sie die Querlenker (A-Arms) nach links und rechts, oben und unten bewegen.
5. Wenn eine Manschette beschädigt ist, oder die Leichtgängigkeit zu groß scheint, kontaktieren Sie einen autorisierten Arctic Cat ATV Händler für ein Service.

Spurstangenköpfe



1. Sichern Sie das ATV auf einer Hebebühne, um die Vorderräder anzuheben.
2. Nehmen Sie beide Vorderräder ab.
3. Untersuchen Sie die vier Spurstangenkopfmanschetten auf Risse, Sprünge und Löcher.
4. Überprüfen Sie die Spurstangenköpfe auf Leichtgängigkeit, in dem Sie die Spurstange nahe am Ende fassen und versuchen, sie nach oben und unten zu bewegen.
5. Wenn eine Manschette beschädigt ist, oder die Leichtgängigkeit zu groß scheint, kontaktieren Sie einen autorisierten Arctic Cat ATV Händler für ein Service.

BATTERIE

Die Batterie befindet sich unter dem Sitz.

Die Batterie dieses ATVs ist "versiegelt" und bedarf keiner weiteren Wartung, außer sie ist ungeladen. Destilliertes Wasser und/oder Elektrolyte dürfen nicht in die Batterie gefüllt werden!

! WARNHINWEIS

Im Umgang mit der Batterie müssen folgende Hinweise beachtet werden: Hantieren mit offenem Feuer, bzw. Rauchen ist zu unterlassen; Schützen Sie Ihre Augen durch Sicherheitsgläser; Tragen Sie angemessene Kleidung um Ihre Haut zu schützen; Sorgen Sie in geschlossenen Räumen für ausreichende Belüftung.

Diese wartungsfreie Batterie muss regelmäßig aufgeladen werden, um eine Verschwefelung zu verhindern. Wenn das ATV für längere Zeit nicht gefahren wird, lassen Sie entweder den Motor laufen oder laden Sie sie alle 30 Tage ein bisschen auf.

Wenn die Batterie entladen ist, entfernen Sie die Batterie vom ATV und laden Sie die Batterie mit der Standardaufladerate von 1.4 Ampere 10 Stunden lang auf.

Wenn die Batterie komplett entlädt, ist sie defekt und muss ausgetauscht werden.

Um die Batterie zu entfernen und zu laden, gehen Sie folgendermaßen vor:

1. Entfernen Sie den Sitz; nehmen Sie die Halterung ab.
2. Klemmen Sie erst das negative, dann das positive Kabel ab; Nehmen Sie die Batterie aus dem ATV.

! VORSICHT

Laden Sie niemals die Batterie, wenn diese noch angeschlossen ist.

3. Laden Sie die Batterie 5-10 Stunde bei 1.4 Ampere auf.

! VORSICHT

Überladen Sie die Batterie nicht!

! VORSICHT

Gehen Sie sicher, dass die Zündung ausgeschaltet ist, bevor Sie die Batterie einbauen.

4. Platzieren Sie die Batterie in den vorgesehenen Einbauplatz und sichern Sie die Batterie mit der Halterung.

5. Reinigen Sie die Batterieanschlüsse und Batteriekabel mit einem passenden Reinigungsgerät um Schmutz, Fett und Rost zu entfernen.
6. Schließen Sie die Kabel an die richtigen Anschlüsse an: positives Kabel zur Plus-Klemme (+) und negatives Kabel zur Minus-Klemme (-). Schließen Sie das negative Kabel zuletzt an.

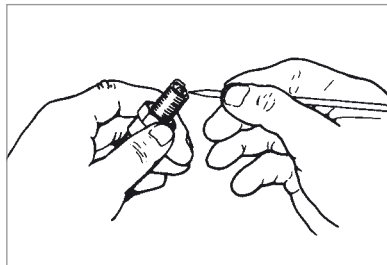
! VORSICHT

Achten Sie auf den richtigen Polanschluss!

Zündkerze

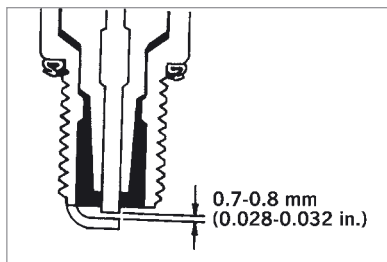
Ihr ATV ist mit einer Zündkerze eines bestimmten Typs ausgerüstet. Ist das Kerzenbild der Zündkerze hellbraun, passt der Wärmewert. Bei weißer, oder dunkler Färbung des Kerzenbildes muss der Motor überprüft, oder der Vergaser eingestellt werden.

Suchen Sie einen autorisierten Arctic Cat ATV Händler auf, wenn das Kerzenbild nicht hellbraun ist. Um Schäden aufgrund kalten Wetters zu verhindern, stellen Sie sicher, dass der Motor warm ist, bevor Sie losfahren. Damit die Zündung fehlerfrei arbeitet, halten Sie die Zündkerze russfrei.



Vor dem Ausbau der Zündkerze reinigen Sie zuerst das Umfeld, da ansonsten Verschmutzungen in den Motor gelangen könnten.

Um eine richtige Zündung zu erwirken, stellen Sie den Elektrodenabstand auf 0,7-0,8 mm ein.



Installieren Sie die Zündkerze ordnungsgemäß: Eine neue Zündkerze sollte mit einer halben Umdrehung (wenn die Beilagscheibe den Zylinderkopf berührt), eine gebrauchte Zündkerze hingegen nur mit 1/8 bis 1/4 Umdrehung befestigt werden.

EINSTELLUNG MOTOR-LEERLAUF-DREHZAHL

Für die richtige Einstellung der Leerlaufdrehzahl ist ein Drehzahlmes-

ser erforderlich. Sollte keiner vorhanden sein, bringen Sie das ATV zu einem autorisierten ARCTIC CAT ATV-Händler. Bei der Leerlaufdrehzahl-Einstellung gehen Sie wie folgt vor:



1. Starten Sie den Motor und lassen Sie ihn warmlaufen.
2. Drehen Sie die Einstellschraube hinein oder heraus bis die Motorleerlauf-Drehzahl bei 1250-1350 liegt.

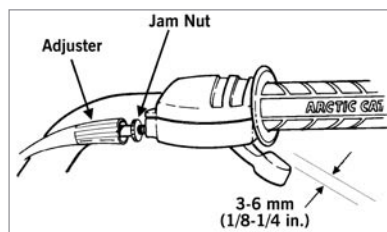
! WARNHINWEIS

Die Leerlaufdrehzahl muss richtig eingestellt werden. Lassen Sie den Motor warmlaufen bevor Einstellungen vorgenommen werden.

EINSTELLUNG GASSEIL

Um das Gasseil (Freispiel) richtig einzustellen, gehen Sie wie folgt vor:

1. Verschieben Sie die Gummiabdeckung und lösen Sie die Rändelmutter (1) des Gehäuses.



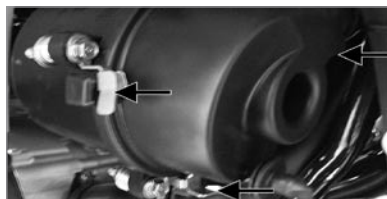
2. Drehen Sie das Einstellschraube (2) bis ein Freispiel von 3 – 6 mm erreicht ist.
3. Befestigen Sie die Rändelmutter (1) gegen das Gasseil-Einstellschraube und ziehen Sie wieder die Gummiabdeckung darüber.

LUFTFILTER (Motor)

Der Luftfilter im Luftfiltergehäuse muss sauber gehalten werden, um eine optimale Motor- und Fahrleistung zu gewährleisten. Bei normalen Benutzungsbedingungen des ATVs muss der Filter in den angegebenen Zeitabständen inspiziert werden. Wird das ATV häufig in verschmutztem, nassem oder schlammigem Gelände eingesetzt, ist eine mehrmalige Kontrolle des Filters notwendig. Zum Entfernen und Inspizieren und/oder Reinigen des Filters gehen Sie folgendermaßen vor:

! VORSICHT

Mangelnde, unregelmäßige Inspektion des Luftfilters, wenn das ATV in verschmutztem, nassem oder schlammigem Gelände benutzt wird, kann den Motor beschädigen.



1. Drehen Sie an den drei Riegeln, um die Filtergehäuseabdeckung zu lösen; lockern Sie dann die Ansaugstutzenklammer.
2. Entfernen Sie die Filtergehäuseabdeckung und den Luftfiltereinsatz.
3. Füllen Sie eine ausreichend große Wanne mit einem nicht-entflammaren Reinigungsmittel; tauchen Sie dann den Einsatz in die Lösung und waschen Sie ihn.
4. Drücken Sie den Schaumstoffeinsatz leicht, um überflüssiges Reinigungsmittel zu entfernen. Einsatz nicht auswringen, damit er nicht beschädigt wird.
5. Lassen Sie den Schaumstoffeinsatz trocknen.
6. Geben Sie den Schaumstoffeinsatz in einen Plastiksack und leeren Sie Luftfilteröl dazu und arbeiten Sie es in den Einsatz hinein.
7. Drücken Sie den Schaumstoffeinsatz leicht, um überschüssiges Öl zu entfernen.

! VORSICHT

Ein kaputter Luftfilter kann den ATV Motor beschädigen. Schmutz und Staub können in den Motor gelangen, wenn der Einsatz defekt ist. Überprüfen Sie den Einsatz vor und nach dem Säubern sorgfältig auf Risse. Wechseln Sie kaputte Einsätze aus.

8. Entfernen Sie Schmutz oder Rückstände aus dem Luftfilter. Stellen Sie sicher, dass kein Schmutz in den Vergaser gelangt.
9. Bringen Sie den Luftfilter samt Abdeckung an.
10. Schließen Sie den Ansaugstutzen an und ziehen Sie die Klammer gut fest.

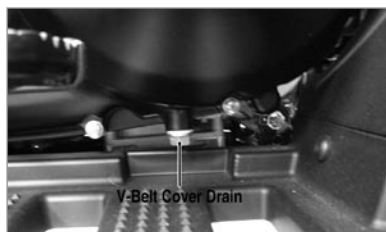
LUFTFILTERGEHÄUSE-ABLASS
Inspizieren Sie das Entwässerungsventil unter dem Hauptgehäuse auf Schmutz und Dichtheit.



KEILRIEMENABDECKUNGS-ABLASS

■ ANMERKUNG:

Wenn Sie mit Ihrem Fahrzeug durch Wasser fahren, sollte die



Keilriemenabdeckung von eventuellen Wasserrückständen befreit werden.

1. Parken Sie Ihr Fahrzeug auf ebenem Untergrund.
2. Entfernen Sie die Ablassschraube von der Abdeckung und lassen Sie das Wasser abfließen.
3. Schalten Sie den Range-Hebel auf N und starten Sie den Motor.
4. Variieren Sie die Motordrehzahl einige Male, um das Wasser „herauszublasen“ und stoppen Sie dann den Motor.
5. Bringen Sie die Ablassschraube und ziehen Sie sie fest.

REIFEN

! WARNING

Verwenden Sie stets die angegebenen Reifendimensionen und achten Sie auf den richtigen Reifenfülldruck.

Reifenprofil



Die Benutzung von abgefahrenen Reifenprofilen ist äußerst gefährlich. Ein Reifen gilt als abgenutzt, wenn das Profil weniger als 4 Millimeter aufweist. Tauschen Sie Reifen mit weniger als 4mm unverzüglich aus!

! WARNING

Die Verwendung von abgefahrenen Reifenprofilen ist gefährlich und erhöht das Unfallrisiko.

Reifenwechsel

Ihr Gerät ist mit schlauchlosen Niederdruckreifen ausgestattet. Der Luftdruck presst die Berührungsflächen des inneren Felgenhorns und dem Reifenwulst aneinander. Bei Beschädigung der Felge oder des Reifenwulstes kann Luft entströmen. Seien Sie beim Reifenwechsel vorsichtig, um diese Komponenten nicht zu beschädigen.

Es ist sehr wichtig, bei der Reparatur oder dem Austausch das richtige Werkzeug zu benutzen, um eine Beschädigung des Reifenwulstes oder dem Felgenhorn zu verhindern. Sollte Ihnen kein entsprechendes Werkzeug zur Verfügung stehen, lassen Sie den Reifenwechsel von Ihrem ATV Händler durchführen.

! VORSICHT

Beim Entfernen der Felge vom Reifen ist äußerste Vorsicht geboten, um nicht die Felge oder die Radfläche zu beschädigen.

! WARNHINWEIS

Benutzen Sie nur von Arctic Cat freigegebene Reifen, wenn Sie die Reifen austauschen.

Reparatur von schlauchlosen Reifen

Wenn der Reifen ein Loch hat oder platt ist, kann er mit einem Reparaturset repariert werden. Wenn die Beschädigung von einem Schnitt herrührt, oder wenn das Loch nicht mit einem entsprechenden Gummieinsatz repariert werden kann, muss der Reifen gewechselt werden. Wenn das ATV in Gebieten gefahren wird, in denen Transport- oder Service-Einrichtungen nicht sofort verfügbar sind, wird empfohlen, einen Reifenreparaturset und eine Reifenpumpe bei sich zu führen.

RADWECHSEL

1. Parken Sie das ATV auf ebenem Untergrund und aktivieren Sie die Feststellbremse.
2. Lockern Sie die Radmuttern.
3. Heben Sie das ATV mit Hilfe eines Wagenhebers an.
4. Entfernen Sie die Radmuttern.
5. Entfernen Sie das Rad.
6. Montieren Sie das Rad und sichern Sie es mit den Radmuttern.
7. Ziehen Sie die Radmuttern überkreuz mit 4.4 kg-m fest.

! WARNHINWEIS

Die Radmuttern nicht mit dem angegebenen Drehmoment festzuziehen, kann gefährlich sein. Wenn die Radmuttern nicht richtig festgezogen werden, kann sich ein Rad lösen und Unfälle und Verletzungen verursachen.

8. Entfernen Sie den Wagenheber

GLÜHBIRNENAUSTAUSCH

Verwenden Sie bei einem Glühbirnenaustausch stets die gleiche Wattzahl.

■ ANMERKUNG:

Die Glühbirne des Scheinwerfers ist sehr zerbrechlich. **BITTE VORSICHTIG DAMIT UMGEHEN.** Bei einem Austausch vermeiden Sie den Direktkontakt mit der Birne. Reinigen Sie sie mit einem trockenen Tuch, sollten Sie sie versehentlich berührt haben. Hautfettrückstände verkürzen nämlich die Lebensdauer der Glühbirne.

Scheinwerfer	12V/35W/35W
Rücklicht/Bremslicht	12V/5W/21W
Blinker vorne	12V/21W
Blinker hinten	12V/10W
Nummernschildbeleuchtung	12V/5W

! WARNHINWEIS

Die Glühbirne nur austauschen, wenn Sie abgekühlt ist, sonst könnten Sie sich ernsthafte Verbrennungen zuziehen.

Scheinwerfer



Um die Scheinwerferglühbirne auszutauschen gehen Sie wie folgt vor:

1. Entfernen Sie die Gummischutzkappe von der Rückseite der Fassung; nehmen Sie dann den 3-poligen Stecker von der Birne ab.
2. Lockern Sie das Ende der Federklammer des Gehäuses -Klammer dabei nicht verbiegen! -nehmen Sie dann die Glühbirne aus der Fassung.
3. Platzieren Sie die neue Birne. Mit Federklammer sichern.
4. Stecken Sie den dreipoligen Stecker an die Birne; dann die Gummischutzkappe drüberziehen.

! VORSICHT

Wenn Sie die Scheinwerfer-Glühbirne austauschen, achten Sie darauf, das Glas nicht zu berühren. Fassen Sie die neue Birne mit einem sauberen Tuch an.

Nummernschildbeleuchtung



KM143B

Um die Birne auszutauschen, gehen Sie bitte folgendermaßen vor.

1. Entfernen Sie die zwei Schrauben und die Linse.
2. Nehmen Sie die Birne heraus.
3. Drücken Sie die neue Birne vorsichtig hinein.
4. Bringen Sie die Linse an. Ziehen Sie die zwei Schrauben gut fest.

Blinker oder Rücklicht/Bremslicht

Um die Birne für das Blinker- oder Rück-/Bremslicht zu tauschen, gehen Sie wie folgt vor:

1. Drehen Sie die Halterung gegen den Uhrzeigersinn und nehmen Sie sie aus dem Gehäuse.
2. Um die Birne aus der Halterung zu nehmen, drücken Sie sie leicht und drehen Sie sich gegen den Uhrzeigersinn.
3. Drücken Sie die neue Glühbirne leicht hinein und drehen Sie sie im Uhrzeigersinn.
4. Geben Sie die Halterung in das Gehäuse und drehen Sie sie im Uhrzeigersinn.



SICHERUNGEN

Die Hauptsicherung befindet sich unter dem Sitz bei der Batterie.

Die Sicherungen befinden sich in einem Sicherungskasten unter dem vor der Lenksäule befindlichen elektrischen Zugangsdeckel. Wenn ein elektrischer Defekt auftritt,

prüfen Sie als erstes die Sicherungen.

■ ANMERKUNG:

Um die Sicherung zu entfernen, drücken Sie die Sicherheitsverschlüsse auf jeder Seite des Deckels und nehmen ihn ab; danach entfernen und ersetzen Sie die Sicherung.

! VORSICHT

Beim Austausch von Sicherungen achten Sie darauf, dass Sicherungen desselben Typs, bzw. der gleichen Leistung verwendet werden. Sollte eine neue Sicherung schon nach kurzer Zeit durchbrennen, suchen Sie eine autorisierte Fachwerkstätte auf.

Werkzeug

Unter dem Sitz Ihres ATVs befindet sich eine Werkzeug-Grundausstattung. Führen Sie dieses Werkzeug stets mit sich.

VORBEREITUNG FÜR DIE ATV-WINTERLAGERUNG

! VORSICHT

Vor einer Aufbewahrung des Gerätes sollte unbedingt ein Service durchgeführt werden, um Korrosion, bzw. eine Zustandsverschlechterung von diversen Komponenten zu vermeiden.

Arctic Cat empfiehlt vor der Aufbewahrung des ATVs verschiedene Servicearbeiten. Werden diese Serviceleistungen nicht von einer autorisierten Fachwerkstätte durchgeführt, beachten Sie bitte folgende Punkte:

1. Reinigen Sie den Sitz mit einem feuchten Tuch und lassen Sie ihn gut trocknen.
2. Säubern Sie das gesamte Gerät von Gras, Öl oder anderen Verschmutzungen. Achten Sie darauf, dass KEIN Wasser in den Motorteil bzw. in den Lufteinlass eindringt. Lassen Sie das ATV gut trocknen.
3. Leeren Sie den Kraftstofftank, oder fügen Sie einen Arctic Cat Fuel Stabilizer hinzu. Entfernen Sie den Luftfilter. Starten Sie den Motor und lassen ihn im Leerlauf. Verwenden Sie Arctic Cat Engine Preserver und sprühen Sie diesen ca. 10 – 20 Sek. in die Luftfilteröffnung. Montieren Sie den Luftfilter und die Gehäuseabdeckung.

! VORSICHT

Ist die Innenseite des Filtergehäuses verschmutzt, muss diese vor dem Motorstart gereinigt werden.

4. Lassen Sie das Benzin vom Vergaser-Schwimmergehäuse abfließen.
5. Stopfen Sie ein sauberes Tuch in die Auspufföffnung.
6. Schmieren Sie die Lenkstangenbüchse, die Stoßdämpferhalterungen mit etwas Leichtöl.
7. Ziehen Sie alle Muttern, Bolzen und Schrauben gut fest. Gehen Sie sicher, dass die Befestigungsklammern gut sitzen. Tauschen Sie alle lockeren Klammern aus. Achten Sie auch darauf, dass alle Muttern, Schrauben und Bolzen gemäß den Angaben festgezogen sind.
8. Füllen Sie das Kühlsystem mit der richtigen Kühlmittel-Mischung.
9. Entfernen Sie die Batteriekabel (negatives Kabel zuerst); entfernen Sie dann die Batterie, reinigen Sie die Batterieanschlüsse und -kabel und bewahren Sie alles an einem trockenen Ort auf.

! VORSICHT

Die wartungsfreie Batterie muss regelmäßig aufgeladen werden, damit sie nicht verschwefelt. Wenn das ATV längere Zeit nicht gefahren wird, starten Sie entweder den Motor oder nehmen Sie alle 30 Tage eine Teilladung vor. Wenn die Batterie sich vollständig entlädt, wird sie irreparabel geschädigt und muss ausgetauscht werden.

10. Bewahren Sie das Fahrzeug innen in waagerechter Position auf.

! VORSICHT

Vermeiden Sie die Lagerung in direktem Sonnenlicht. Verwenden Sie keine Plastikabdeckung, da sich Feuchtigkeit ansammeln und Rostbildung verursachen könnte.

NACH LÄNGEREM STILLSTAND

Die richtige Vorgangsweise um Ihr ATV nach einer längeren Pause wieder „fit“ zu machen gewährleistet eine schadensfreie Benutzung für lange Zeit. Befolgen Sie nachstehende Anweisungen:

1. Reinigen Sie das Gerät.
2. Reinigen Sie den Motor. Entfernen Sie das Tuch von der Auspufföffnung.
3. Kontrollieren Sie alle Kontrollkabel und Leitungen auf sichtbare Schäden und Abnutzung.
4. Wechseln Sie Motoröl und Filter.
5. Überprüfen Sie den Stand der Kühlflüssigkeit und füllen Sie bei Bedarf die richtige Mischung nach.
6. Laden Sie die Batterie und installieren Sie die Batterie samt Batteriekabel (das positive Kabel zuerst).
7. Kontrollieren Sie das gesamte Bremssystem (Flüssigkeitsstand, Beläge, etc.), alle Kontrolleinheiten, Funktionen sämtlicher Lichteinheiten (Scheinwerfer, Brems/ Rücklicht) und die Lichtstrahlung der Scheinwerfer; bei Bedarf einstellen bzw. austauschen.
8. Prüfen Sie den Reifenfülldruck. Bei Bedarf Druck korrigieren.
9. Prüfen Sie sämtliche Schrauben, Muttern und Befestigungsteile, ob diese ordnungsgemäß festgezogen sind.
10. Versichern Sie sich, dass sich der Lenker ordnungsgemäß und frei bewegen lässt.
11. Prüfen Sie die Zündkerze. Wenn erforderlich reinigen oder ersetzen Sie diese.
12. Folgen Sie den Empfehlungen im Kapitel „Motor starten“ in Abschnitt I dieses Benutzerhandbuchs.

GEWÄHRLEISTUNG

Die Firma Arctic Cat erstreckt die gesetzliche Gewährleistung auf jedes neue Arctic Cat ATV und jeden Ersatz- und Zubehörteil, welcher von Arctic Cat produziert, bzw. verkauft wurde. Anspruch auf Gewährleistung hat der Käufer nur für Teile und Zubehörteile, die über eine autorisierte Arctic Cat Fachwerkstätte gekauft wurden.

Die Gewährleistung verfällt, wenn nicht original Arctic Cat Teile verwendet werden. Arctic Cat übernimmt keine Haftung für daraus entstehende Schäden.

Arctic Cat AG übernimmt Ersatzteilkosten für alle Teile, die als gewährleistungsfähig gelten. Die Reparaturarbeiten müssen bei sonstigem Verlust der Gewährleistungsansprüche von einer autorisierten Arctic Cat Fachwerkstatt durchgeführt werden. Arctic Cat GmbH übernimmt weder Transport- noch Mietkosten (für Leihgeräte).

Die Gewährleistung für schadhafte Teile unterliegt der Überprüfung von Arctic Cat oder einer befugten Fachwerkstätte. Arctic Cat behält sich das Recht vor, solche Teile im Werk zu inspizieren.

Gewährleistungs-Dauer:

1. 24 Monate gerechnet vom Verkaufsdatum für ATVs.
2. 6 Monate gerechnet vom Verkaufsdatum für Batterien.
3. 30 Tage gerechnet vom Verkaufsdatum für Teile und Zubehör.

Von der Gewährleistung ausgeschlossen sind:

- Mängel die auf Missbrauch des Fahrzeuges oder der Ersatz- und Zubehörteile zurückzuführen sind;
- Teile, die einem natürlichen Verschleiß unterliegen.

KEIN Gewährleistungsanspruch besteht bei:

- Fehlverhalten bei der „Einfahr-Phase“, unsachgemäße Instandsetzungs- und Aufbewahrungsarbeiten.
- Reparaturen, die nicht von einer autorisierten Fachwerkstatt durchgeführt werden.
- Unsachgemäßer Behandlung.
- Verwendung von falschen Vergaserdüsen und anderen Zubehörteilen.
- Verwendung von falschem Kraftstoff, Schmierölen oder Zündkerzen.
- ATV-Unfällen, Missbrauch oder fahrlässigen Handlungen.
- Jede technische Veränderung des Fahrzeuges, oder Entfernung von Teilen ohne ausdrückliche Anweisung von Arctic Cat GmbH (z. B. Luftansaugdämpfer, Schalldämpfer, etc.).
- Verwendung des ATVs zu jeglicher Art von Rennzwecken.
- Einbau des Motors in ein anderes Fahrzeug.
- Entfernen oder Veränderung der Fahrgestell- bzw. Motornummer.
- Verwendung von Teilen die nicht von Arctic Cat AG verkauft wurden.
- Schäden durch unsachgemäßen Transport.
- Mängel, die durch Nichteinhaltung der empfohlenen Serviceintervalle (1. Service nach 500 km, 2. Service nach 1500 km anschließend nach allen 1500 km bzw. nach 1 Jahr, je nachdem was vorher eintritt) entstehen;
- Unzulässige Anwendungen am Gerät welche vom Hersteller nicht ausdrücklich freigegeben wurden.

Unter Berücksichtigung der vorangegangenen Ausführungen ist jeder Gewährleistungsanspruch an die verschiedenen Gewährleistungszeiträume gebunden.

GEWÄHRLEISTUNGSANTRÄGE

Beim Kauf eines neuen ATVs erhalten sie eine Fahrzeugprüfliste bzw. Registrierkarte. Diese muss ausgefüllt an Fa. Arctic Cat GmbH, Industriestraße 43, 5600 St. Johann/Pg., Österreich, retourniert werden. Eine Kopie verbleibt bei Ihrem Arctic Cat ATV-Händler.

Gewährleistungs-Reparaturen dürfen nur von einer autorisierten Arctic Cat Fachwerkstätte durchgeführt werden.

Beim Eintreten eines Gewährleistungsfalles überprüft die Fachwerkstätte den Schaden und repariert, bzw. ersetzt die beschädigten Teile KOSTENLOS. Der Kunde muss einen Gewährleistungsantrag unterzeichnen, um damit zu versichern, dass die Gewährleistungsreparatur, bzw. der Gewährleistungs-Austausch des unter Gewährleistung fallenden Teiles erfolgte.

Der ATV-Eigentümer hat die Verpflichtung, das ATV ordnungsgemäß – lt. Betriebsanleitung von Arctic Cat zu warten und zu bedienen.

Arctic Cat übernimmt keine Gewährleistungshaftungen für Reparaturen, die durch nicht ordnungsgemäße Handhabung des ATVs, oder durch Missachtung der in der Betriebsanleitung beschriebenen Maßnahmen für die ATV-Lagerung oder diverser Servicearbeiten entstehen. Bei offenen Fragen bezüglich Gewährleistungsabwicklung wenden Sie sich an eine autorisierte Arctic Cat Fachwerkstatt.

Adressänderung / Eigentümerwechsel und
Gewährleistungs-übertragung

Arctic Cat hat die Adresse des ATV-Eigentümers in der Kundenkartei erfasst, um wichtige Sicherheitsinformationen an den Kunden weiterleiten zu können. Aus diesem Grund bitten wir Sie die Firma Arctic Cat GmbH unverzüglich über Adressänderungen, bzw. Besitzerwechsel zu informieren. Füllen Sie dieses Formular vollständig aus und übermitteln Sie es an Fa. Arctic Cat GmbH, Industriestrasse 43, 5600 ST. JOHANN/PG., Österreich.

Mit diesem Formular können auch Gewährleistungsansprüche weitergegeben werden: Füllen Sie das Formular vollständig aus und senden Sie es zusammen mit einer Kopie des Typenscheines an Arctic Cat GmbH.

ADRESSÄNDERUNG ☐

EIGENTÜMERWECHSEL ☐

GEWÄHRLEISTUNGSÜBERTRAGUNG ☐

**ÄNDERUNG DER ADRESSE/ DES EIGENTÜMERS/
ÜBERTRAGUNG AN:**

Name: _____

Adresse: _____

Baujahr und Modell: _____

Fahrgestellnr.: _____

✂ _____

Aufstellung Registrierungsnummern

! WARNHINWEIS

Gibt eine mögliche Gefahr an, die zu ernsthaften, wenn nicht tödlichen Verletzungen führen könnte.



1. SCHLÜSSELKENNNUMMER:

Die Schlüsselkennnummer ist auf dem Schlüssel eingestanzt (siehe Bild). Geben Sie diese Nummer im dazugehörigen Feld an falls Sie einen neuen Schlüssel benötigen.

2. FAHRGESTELLNUMMER:

3. MOTORSERIENNUMMER:

Geben Sie die Fahrgestellnummer und die Motorseriennummer in den entsprechenden Feldern an, die Ihnen bei der Bestellung von Teilen bei Ihrem Arctic Cat Händler helfen sollen oder als Referenz dienen, falls das Fahrzeug gestohlen wurde.

Irrtum sowie Satzfehler vorbehalten!

■ **HINWEIS:** Alle Ausstattungsmerkmale in dieser Broschüre beziehen sich auf die Basisvariante. Die darüber hinaus erhältlichen Ausstattungslinien und die verfügbaren Einzeloptionen entnehmen Sie bitte der Preisliste.

■ **ANMERKUNG:** Einige der Informationen in dieser Broschüre können aufgrund von Produktänderungen, die seit dem Druck vorgenommen wurden, nicht mehr stimmen. Die in den Abbildungen gezeigten Modelle enthalten zum Teil Sonderausstattung. Bitte fragen Sie Ihren Arctic Cat - Händler vor Ihrer Bestellung nach dem neuesten Informationsstand. Der Hersteller behält sich das Recht vor, jederzeit ohne Ankündigung Änderungen der Preise, Farben, Materialien, Spezifikationen und Modelle vorzunehmen.